



**COBURG**  
Der Landkreis

# Älter werden im Landkreis Coburg

Wegweiser für Seniorinnen und Senioren

2. Ausgabe 2019



Opa gehts gut.  
Danke BRK!

Im  
HERBST 2019 NEU  
Tagespflege Ebersdorf



BRK Kreisverband Coburg  
Sally-Ehrlich-Straße 16  
96450 Coburg

Tel.: (09561) 80 89-0  
Fax: (09561) 80 89-16

E-Mail: [info@kvcoburg.brk.de](mailto:info@kvcoburg.brk.de)  
Internet: [www.brk-coburg.de](http://www.brk-coburg.de)



**Bayerisches  
Rotes  
Kreuz**

Kreisverband Coburg



Ambulante Pflege  
**BRK Sozialstationen**

Liebevoll betreut  
**BRK Betreuungsdienst**

Ein Knopfdruck -  
Hilfe kommt sofort  
**BRK Hausnotrufsystem**

Lecker und zuverlässig  
**BRK Menü-Service**

Wir machen Sie mobil  
**BRK Fahrdienst**

Unterstützung im Haushalt  
**BRK Hauswirtschafts-  
dienst**

Ein Ort, an dem sich Senioren wie zuhause fühlen können  
**BRK-Haus für Betreuung und Pflege**

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

jede Lebensphase ist geprägt von speziellen Themen, Wünschen und Bedürfnissen, und so vielfältig wie die Interessen und Herausforderungen im Alter sind, so vielfältig gestaltet sich auch das Angebot im Landkreis Coburg.

Ich freue mich, Ihnen die Neuauflage des Seniorenwegweisers für den Landkreis Coburg vorstellen zu können. Diese Broschüre beinhaltet eine Übersicht über die zahlreichen Angebote, Dienstleistungen und Hilfen für Seniorinnen und Senioren in den unterschiedlichsten Lebensbereichen. Damit jeder das Passende für sich findet, haben wir uns gemeinsam bemüht, alle relevanten Themen in einem Heft zusammenzustellen. Sie finden Informationen über Möglichkeiten der Begegnung, Bildung und Bewegung ebenso wie über die verschiedenen Wohnformen im Alter und Beratungsstellen zu Fragen aller Art.

Mein herzlicher Dank richtet sich an die vielen engagierten Akteure, Ehrenamtlichen, Verbände und Vereine sowie kreisangehörigen Städte und Gemeinden, die sich dafür einsetzen, dass wir im Landkreis Coburg auf ein funktionierendes und umfassendes Netz an Angeboten und Unterstützung bauen können.

Ich hoffe, Sie finden hier viele Anregungen, die Ihren Alltag erleichtern und Ihre Freizeit bereichern. Bleiben Sie gesund!



Ihr



Sebastian Straubel  
Landrat

Nichts ist so sicher wie die Veränderung! Daher finden Sie auf der Onlineversion der Broschüre die ständig aktualisierte Fassung. Schauen Sie rein unter:  
[www.senioren-landkreis-coburg.proaktiv.de](http://www.senioren-landkreis-coburg.proaktiv.de)

## Inhalt

Seniorenarbeit im Landkreis Coburg .....	2	Beratung und Hilfe .....	36
Bürgerliches Engagement .....	9	Geld und Recht .....	39
Aktiv im Alter .....	11	Vorsorge zu Lebzeiten .....	43
Pflegebedarf .....	14	Sterbe- und Trauerbegleitung .....	47
Zu Hause wohnen .....	19	Branchen .....	50
Wohnen in einer Einrichtung .....	31	Impressum .....	50
Gedächtnis und Demenz .....	34	Notfallpass .....	51

Hinweis: Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte wurde in diesem Wegweiser für personenbezogene Hauptwörter i. d. R. die männliche Form verwendet. Dies bringt keine Benachteiligung eines der Geschlechter zum Ausdruck. Wenn Sie also z. B. von „Senioren“ lesen, fühlen Sie sich bitte als Seniorin und Senior gleichermaßen angesprochen.

© Robert Kneschke/stock.adobe.com



## Der Aufgabenbereich Senioren im Landratsamt Coburg

Das selbstbestimmte Leben und die individuelle Lebensgestaltung im Alter stehen für die Seniorenarbeit des Landkreises Coburg an oberster Stelle. Damit setzt sich der Landkreis Coburg ein für z. B. barrierefreie Zugänge, altersgerechte Freizeit- und Kulturangebote, gesundheitliche Unterstützungsmöglichkeiten oder altersgerechtes Wohnen. In enger Zusammenarbeit mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden, den Seniorenbeauftragten, verschiedenen Fachleuten und vielen Ehrenamtlichen schafft der Aufgabenbereich Senioren bedarfsgerechte Angebote.

- Sie suchen das passende Freizeit- oder Bildungsangebot?
- Sie benötigen Informationen zu Wohnformen im Alter?
- Sie engagieren sich ehrenamtlich für Senioren?
- Sie wollen sich ehrenamtlich einbringen?
- Sie wünschen Beratung zu Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung oder zur Wohnraumanpassung im Alter?
- Sie denken darüber nach, wie Ihr Alltag im Alter einfacher werden könnte?
- Sie möchten einen Hinweis auf Pflegemängel melden?

Für solche und ähnliche Fragen stehen die Mitarbeiter im Aufgabenbereich Senioren im Landratsamt Coburg zur Verfügung. Wichtigster Partner ist der Seniorenbeauftragte des Landkreises Coburg. Seit an Seite entstehen neue Angebote zur Gesundheit im Alter sowie zur Verbesserung der Lebenssituation Hochbetagter. Beratung zu speziellen Leistungen sowie Angebote für Senioren bieten darüber hinaus das Gesundheitsamt sowie das Sozialamt.

Im Landratsamt Coburg kann für die unterschiedlichsten Fragen zum Thema Älterwerden die richtige Ansprechperson erreicht werden. Unter der jeweiligen Rubrik befinden sich Informationen zu den Aufgaben, den Ansprechpartnern sowie die Kontaktdaten.

### **Landratsamt Coburg**

Fachbereich Jugend, Familie und Senioren  
Aufgabenbereich Senioren  
Lauterer Straße 60  
96450 Coburg

### **Ihre Ansprechpartnerin**

Anja Zietz 09561 514-2260  
anja.zietz@landkreis-coburg.de

**Dr. Wolfgang Hasselkus**  
**Der Seniorenbeauftragte**



Seit 2014 bin ich Seniorenbeauftragter des Landkreises Coburg. Ich berate die Bürgermeister und unterstütze die Seniorenbeauftragten der 17 Kommunen im Aufbau ihrer kommunalen Seniorenarbeit gemeinsam mit dem Landratsamt. Besonders am Herzen liegen

mir die Hochbetagten. Sie sollen so lange wie möglich zu Hause bleiben können. Hochbetagte können leicht in eine Krise geraten, z. B. durch eine Verschlechterung ihrer chronischen Erkrankung oder einen stationären Aufenthalt, der oft erheblichen Muskelabbau und Schwäche zur Folge hat. Dann drohen Stürze und ein unnötiger Übergang ins Altenheim.

Damit das nicht geschieht, braucht es ehrenamtliche Unterstützer, die unsere älteren Mitbürger durch die vielen Probleme des hohen Alters wie „Lotsen“ hindurchhelfen: die „Häuslichen Hilfen“, die nachstationären Hausbesuche, die Wohnraumberater, die Seniorensportgruppen zur Sturzprophylaxe, die Galileo-Übungsgruppen und mehr. Ehrenamtliche müssen gewonnen, geschult, fortgebildet und begleitet werden. Das geht nur mit einem Team von Landratsamt, den Seniorenbeauftragten der Kommunen, der Verwaltung der Gemeinden und einem Netzwerk mit vielen anderen Teilnehmern.

In der überarbeiteten und aktualisierten Seniorenbroschüre des Landkreises Coburg erhalten Sie viele Antworten auf die Fragen, die auf einen älteren Menschen und seine Angehörigen zukommen. Machen Sie davon Gebrauch.

Dr. Wolfgang Hasselkus 09563 8300  
 wolgang.hasselkus@outlook.de

Weitere Informationen rund ums Älterwerden finden Sie auch unter:  
[www.landkreis-coburg.de](http://www.landkreis-coburg.de) ➔ Gesellschaft, Bildung & Gesundheit ➔ Senioren

**Renate Schubart-Eisenhardt**  
**Die Behindertenbeauftragte**



Neben meiner selbstständigen beruflichen Tätigkeit bin ich seit März 2016 ehrenamtlich als Behindertenbeauftragte des Landkreises Coburg tätig.

Ich bin und möchte Ansprechpartner für alle Menschen mit Behinderungen sein, gleich welcher Art. Zwischenzeitlich habe ich gelernt, dass es hier sehr viele unterschiedliche Arten von Behinderungen gibt. Ich möchte Ihnen helfen, den Weg durch die Behörden verständlicher zu machen.

Zu meinen Aufgaben zählt ferner das barrierefreie Bauen in öffentlichen und privaten Gebäuden, was auch beruflich zu meinem Arbeitsfeld gehört. Barrierefreie Mobilität auf Straßen, Wegen, Plätzen sowie bei Fahrzeugen gehört hier ebenfalls dazu. Die Sicherung der Teilhabe von Frauen und Männern am gesellschaftlichen Leben sowie die Integration von geistig und körperlich eingeschränkten Personen sollte in allen Bevölkerungsschichten nicht eine Ausnahme sondern der Normalfall sein. Da ich nur beratend tätig sein kann, ist die Weitervermittlung an die zuständigen Behörden oder Mitarbeiter ein wichtiger Baustein.

Zu diesem Zweck findet im Landratsamt jeden dritten Dienstag im Monat eine Sprechstunde statt. Die Termine sind aber auch den örtlichen Tageszeitungen und Amtsblättern zu entnehmen. In dringenden Fällen kann in Absprache ein gesonderter Termin vereinbart werden. Bitte melden Sie sich – gerne telefonisch – vor dem Besuch der Sprechstunden bei mir an. Die Gespräche finden im Regelfall in einem separaten Besprechungszimmer statt, sodass die Vertraulichkeit gewahrt bleibt. Der Zugang ist barrierefrei.

Renate Schubart-Eisenhardt 0172 8692278  
 behindertenbeauftragte@landkreis-coburg.de

Weitere Informationen finden Sie auch unter:  
[www.landkreis-coburg.de](http://www.landkreis-coburg.de)  
 ➔ Gesellschaft, Bildung & Gesundheit  
 ➔ Gesundheit ➔ Behindertenbeauftragte

# BRÜNNER - SANITÄTSHAUS UND GUTE SCHUHE

Ihr Experte für Mobilität und Wohlbefinden

[www.brueenner.de](http://www.brueenner.de)



Orthopädie



Rehatechnik



Sanitätshaus



Gute Schuhe



Einlagen



Orthopädische Maßschuhe



Prothesen



Schlaganfall Beratung

Luitpoldstr. 25  
97421 Schweinfurt  
☎ 09721 - 70080

Schultesstr. 3  
97421 Schweinfurt  
☎ 09721 - 6464880

Marktplatz 4  
97638 Mellrichstadt  
☎ 09776 - 5297

Ketschengasse 26  
96450 Coburg  
☎ 09561 - 2399330

Kapellenstr. 31  
96106 Ebern  
☎ 09531 - 1567

Karl-Ihl-Str. 3  
96487 Dörfles-Esbach  
☎ 09561 - 239940

Bgm.-F.-Fischer-Str. 1  
96472 Rödentel  
☎ 09563 - 30620

Gerade nicht mobil? Wir machen Hausbesuche!

# BRILLEN VOIGT GmbH

SEHEN HÖREN LEBEN

AUGENOPTIK + HÖRGERÄTE

Von Meisterhand geführt !

Ihr Augenoptik & Hörakustik Fachgeschäft

Wir sind für Sie da!



Kostenloser Sehtest



Kostenloser Hörtest

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Brillen Voigt GmbH – Canterstr. 31 · 96237 Ebersdorf b. Coburg · Tel. 09732 / 1090 · E-Mail: [egersdorf@brillen-voigt.de](mailto:egersdorf@brillen-voigt.de)



Ihre kompetente Anlaufstelle für den An- und Verkauf von Edelmetallen, Schmuck, Brillanten, Markenuhren, Tafelsilber, Kleinantiquitäten, wertvollen Bierkrügen...

**Coburg, Ketschengasse 3**  
(Am Marktplatz)



**09561 - 233 05 75**

**ÖFFNUNGSZEITEN**

Mo. – Fr. 10 – 16 Uhr  
Sonderzeiten & Hausbesuche  
telefonisch vereinbaren

**EDELMETALL = BARGELD!**  
Faire Ankaufpreise -  
Auszahlung sofort



[info@goldankauf-coburg.de](mailto:info@goldankauf-coburg.de)



leichter leben



**SMART HOME PLUS** [swnec.de](http://swnec.de)

TÄGLICH FÜR NEUSTADT AM WERK.



Foto: Landratsamt Coburg

Tagung der Seniorenbeauftragten des Landkreises Coburg

Jede Stadt oder Gemeinde im Landkreis Coburg hat seit September 2014 einen Beauftragten für Senioren berufen. Dieser hat die Aufgabe, für die Interessen der älteren Menschen in seiner Umgebung einzutreten und diese im entsprechenden Gremium des Landkreises einzubringen. Der Seniorenbeauftragte ist daher Ansprechpartner für Sie vor Ort, der versucht, im Rahmen seiner Möglichkeiten seniorenrelevante Themen in dem jeweiligen Ort voranzubringen. Zudem gibt es in den Kommunen des Landkreises immer einen Ansprechpartner im Rathaus, an den Sie sich gerne wenden können.

## Ihre Ansprechpartner

### 96482 Ahorn

#### Ihr Seniorenbeauftragter

1. Vorsitzender des Seniorenrats (qua amtes)

Martin Finzel, 1. Bürgermeister

#### Ihre Ansprechpartnerin im Rathaus

Nicola Steffen-Rohrbeck 09561 814125

nicola.steffen-rohrbeck@ahorn.de

### 96476 Bad Rodach

#### Ihr Seniorenbeauftragter

Herbert Müller 0172 1449735

herbert.mueller@tecform-sp.de

#### Ihr Ansprechpartner im Rathaus

Uwe Schmidt 09564 922221

uwe.schmidt@bad-rodach.de

### 96487 Dörfles-Esbach

#### Ihre Seniorenbeauftragte

Rottraud Lindner

Kontakt über das Rathaus 09561 2333-0

info@doerfles-esbach.de

### 96237 Ebersdorf b.Coburg

#### Ihre Seniorenbeauftragten

Gudrun-Maria Schaller 0175 8701937

gudrunschaller@aol.com

Kai Schwegler 09562 1406

mobil 0151 27081157

kai.schwegler@web.de

#### Ihre Ansprechpartnerin im Rathaus

Danica Faber 09562 385212

faberd@ebersdorf.de

### 96269 Großheirath

#### Ihre Seniorenbeauftragten

Barbara Degner 09569 490

mobil 0151 28722486

degnerbarbara@gmail.com

Ulrike Gunsenheimer 09565 7287

u.gunsenheimer@gmx.de

Walter Schmidt 09569 1451

mobil 0176 47644701

waba.schmidt@web.de

#### Ihre Ansprechpartnerin im Rathaus

Judith Mielich 09565 6151-112

judith.mieliech@grossheirath.de

# Aktiv

Fitness & Gesundheitstreff

Sport und Gesundheit für die ganze Familie



## Auch ein Weg für Dich

vielfältige Angebote für Prävention & Gesundheitssport; speziell für Senioren  
REHA-Sport & Selbsthilfegruppen für Herz, Asthma/COPD · Orthopädie

### Aktiv- und Gesundheitstreff

An der Gebrannten Brücke 8 a · Telefon 095 68 - 89 10 25  
96465 Neustadt bei Coburg · aktiv-gesund@t-online.de

[www.ski-club-nec.de](http://www.ski-club-nec.de)

## ORTHOPÄDIEHAUS BLASCHKE

- 96515 Sonneberg
- Coburger Str. 1-7
- Tel. 03675/89240

[www.orthopaediehaus.de](http://www.orthopaediehaus.de)



- Orthopädienschuhtechnik
- Orthopädietechnik
- Medizintechnik
- Sanitätshaus
- Rehathechnik
- Homecare



### ...alles aus einer Hand.

Angst vor zu hohen Heiz- oder Stromkosten?



Als SÜC-Kunde profitieren Sie von unserer kostenlosen Energieberatung!

Wir freuen uns auf Ihren Anruf zur Terminvereinbarung unter der 09561 749-1555

SÜC Energie und H<sub>2</sub>O GmbH, Bamberger Straße 2 - 6  
☎ 09561 749-1555, [contact@suec.de](mailto:contact@suec.de)

**SÜC**  
*Energie*  
Und mehr.



Coburgs Bade- und Saunalandschaft: eintauchen, Spaß haben, genießen



**AQUARIA**  
drinnen und draußen.

**SÜC**  
Und mehr.



Rosenauer Str. 32  
96450 Coburg  
[www.aquaria-coburg.de](http://www.aquaria-coburg.de)

## 96271 Grub a.Forst und 96489 Niederfüllbach

(Verwaltungsgemeinschaft Grub a.Forst)

### Ihre Seniorenbeauftragte der Gemeinde Grub a.Forst

Kerstin Weigerstorfer 09560 980858  
weigerstorfer-knut@t-online.de

### Ihr Seniorenbeauftragter der Gemeinde Niederfüllbach

Roland Trapp 09565 2255  
trapp.roland@gmx.de

### Ihre Ansprechpartnerin im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft

Davina Duschek 09560 9220-14  
jugendpflege@grub-am-forst.de

## 96274 Itzgrund

### Ihr Seniorenbeauftragter

Horst Porzelt 09533 981083  
mobil 0160 97822115  
horst.porzelt@t-online.de

### Ihre Ansprechpartnerin im Rathaus

Elke Mörseburg 09533 9226-14  
elke.moerseburg@itzgrund.de

## 96486 Lautertal

### Ihre Seniorenbeauftragte

Renate Kotschenreuther 09561 53445  
renate-kotschenreuther@t-online.de

### Ihr Ansprechpartner im Rathaus

Alexander Escher 09561 8620-29  
alexander.escher@gemeindelautertal.de

## 96484 Meeder

### Ihr Seniorenbeauftragter

Ottmar Schad 09566 1233  
ottmar.schad@freenet.de

### Ihre Ansprechpartner im Rathaus

Sandra Klaus/Natalie Standfuss 09566 9223-30  
info@gemeinde-meeder.de

## 96465 Neustadt b.Coburg

### Ihr Seniorenbeauftragter

Dr. Gerhard Beyer 09568 8919450  
beyer-brk@t-online.de

### Ihr Ansprechpartner im Rathaus

Detlef Heerlein 09568 81441  
detlef.heerlein@neustadt-bei-coburg.de

## 96472 Rödental

### Ihr Seniorenbeauftragter

Dr. Wolfgang Hasselkus 09563 8300  
hasselkus@t-online.de

### Ihre Ansprechpartnerin und Leiterin des Seniorenbüros

Dorothee Gerhardt 09563 549589  
senioren@roedental.de

## 96145 Seßlach

### Ihr Seniorenbeauftragter

Klaus Gropp 09567 1031  
klaus\_gropp@hotmail.com

### Ihre Ansprechpartnerin im Rathaus

Bettina Laudenbach 09569 9225-18  
bettina.laudenbach@sesslach.de

## 96242 Sonnefeld

### Ihre Seniorenbeauftragte

Christa Röder 09562 4048704  
roeder\_christa@t-online.de

### Ihre Ansprechpartnerin im Rathaus

Tanja Roßmann 09562 4006-132  
tanja.rossmann@sonnefeld.de

## 96253 Untersiemau

### Ihre Seniorenbeauftragte

Gertrud Maul 09565 6304

### Ihre Ansprechpartnerin im Rathaus

Sabine Marr 09565 6166-44  
sabine.marr@untersiemau.de

## 96279 Weidhausen bei Coburg

### Ihr Seniorenbeauftragter

Walter Lorper 09562 8154  
lorper@outlook.de

### Ihre Ansprechpartnerin im Rathaus

Katja Kristek 09562 9832-26  
katja.kristek@weidhausen.de

## 96479 Weitramsdorf

### Ihre Seniorenbeauftragte

Heidrun Hauptmann 09561 39424

### Ihr Ansprechpartner im Rathaus

Florian Herrmann 09561 8352-15  
f.herrmann@weitramsdorf.de

Coburg

-

Kronach

-

Lichtenfels



**Zurück im Glück:  
Ich höre alles, was ich hören will.**

Holen Sie sich Ihr ganzes Hörvermögen zurück – mit Hörgeräten und der terzo® Gehörtherapie. Denn das Leben verstehen heißt das Leben genießen.

Lassen Sie sich in einem kostenlosen Gespräch über die terzo® Gehörtherapie beraten.

**Telefon (0 95 61) 9 57 31**

[www.hoergeraete-geuter.de](http://www.hoergeraete-geuter.de)

[facebook.com/hoergeraetegeuter](https://facebook.com/hoergeraetegeuter)

**PHYSIOTHERAPIE**

- Krankengymnastik (KG)
- Manuelle Therapie (MT)
- Manuelle Lymphdrainage (MLD)
- Massagetherapie (KMT) ...

Hindenburgstraße 10-12 · 96450 Coburg  
Telefon 09561 / 5126920 · [www.therasports-coburg.de](http://www.therasports-coburg.de)

...WIR MACHEN MOBIL



**TheraSPORTS**  
REHA- UND SPORTPRAXIS COBURG

**KFZ-Umbau** für Menschen mit körperlichen Einschränkungen



- Schwenksitze • Lenkhilfen • Trittstufen • Gurtverlängerung  
Sitzoptimierung • Einstieghilfen • Aufstehhilfen  
Handbediengeräte • Gaspedal links • Rollstuhlsicherung  
Verlängerung von Sitzschienen • Rollstuhlverladesysteme



[www.faller-kfz.de](http://www.faller-kfz.de)

Faller Automobiltechnik · Neubaustraße 13 b · 96190 Untermerzbach · Telefon 095 33 / 98 24 949 · [info@faller-kfz.de](mailto:info@faller-kfz.de)



## Das Ehrenamt

Das Ehrenamt bereichert das Zusammenleben unserer Gesellschaft und bietet für Menschen in ganz unterschiedlichen Lebenssituationen Hilfe und Unterstützung. Gesellschaftliches Engagement ist nicht nur sinnvoll, es macht auch richtig Spaß. Denn kaum etwas ist erfüllender, als mit den eigenen Fähigkeiten und Talenten im Leben anderer Menschen einen spürbaren Unterschied zu machen. Als Ausgleich zum Job, Abenteuer nach der Schule oder Weiterbildung im Ruhestand – wer sich engagiert, erfährt nicht nur Dankbarkeit, sondern auch jede Menge über sich selbst.

## Koordinierungszentrum Bürgerliches Engagement

Das Koordinierungszentrum Bürgerliches Engagement des Landkreises Coburg unterstützt und fördert die Tätigkeiten aller Ehrenamtlichen und hilft beim Aufbau der nötigen Infrastruktur, Vernetzung und/oder Beantragung von Fördermitteln. Möchten Sie ehrenamtlich in einem Projekt tätig werden? Das Koordinierungszentrum begleitet Sie komplett während Ihrer Tätigkeit und steht als Ansprechpartner in allen Fragen unterstützend zur Seite.

## Koordinierungszentrum Bürgerliches Engagement

Tanja Altrichter 09561 514-2261  
[www.landkreis-coburg.de](http://www.landkreis-coburg.de)  
 ↳ Gesellschaft, Bildung & Gesundheit ↳ Ehrenamt

## Die Bayerische Ehrenamtskarte

Mit der Ehrenamtskarte möchte der Landkreis Coburg den vielen Menschen, die sich in verschiedensten Bereichen jeden Tag für Andere und für das Gemeinwohl einsetzen „Danke“ sagen. Die Stadt und der Landkreis bieten eine gemeinsame Ehrenamtskarte an. Die Ehrenamtskarte bietet Preisnachlässe und Vergünstigungen unterschiedlichster Art und gilt dabei im gesamten Freistaat Bayern.

Ehrenamtlich Tätige, Vereine, Organisationen und andere Initiativen können die Ehrenamtskarte beim Landratsamt Coburg beantragen.

## Koordinierungszentrum Bürgerliches Engagement

Tanja Altrichter 09561 514-2261  
[www.landkreis-coburg.de](http://www.landkreis-coburg.de)  
 ↳ Gesellschaft, Bildung & Gesundheit ↳ Ehrenamt



## Marienvereine

In vielen, meist kleineren Ortschaften im Landkreis Coburg gibt es Marienvereine. In diesen wird hilfsbedürftigen Mitgliedern gemeinschaftlich und ehrenamtlich Hilfestellung im Krankheitsfall angeboten.

## Hilfe für Nachbarn Coburg e. V.

Der Verein ist ein soziales Projekt, das von der Sparkasse Coburg-Lichtenfels und der Neuen Presse Coburg ins Leben gerufen wurde, mit Beteiligung von: ASB Coburg, AWO Coburg, BRK Coburg, Caritas Coburg, Diakonie Coburg sowie Stadt und Landkreis Coburg. Alle Helfer und Vorstandsmitglieder führen ihre Tätigkeit ehrenamtlich aus. Die Spenden gehen zu 100 % und direkt bei den Hilfsbedürftigen ein. Bei Interesse wenden Sie sich an:

### Hilfe für Nachbarn Coburg e. V.

c/o Sparkasse Coburg-Lichtenfels

Markt 2-3

96450 Coburg

09561 70-1070

[www.hilfe-fuer-nachbarn-coburg.de](http://www.hilfe-fuer-nachbarn-coburg.de)

## Nachbarschaftshilfe

Im Rahmen der Nachbarschaftshilfe unterstützen sich Bürger ehrenamtlich und kostenfrei. Die folgenden Stellen bringen Hilfe suchende und helfende Nachbarn zusammen:

### Ein Herz für Nachbarn

Bürgerschaftlich engagierte Nachbarschaftshilfen der AWO

Für weitere Informationen wenden Sie sich an den AWO Treff am Bürgerplatz Rödentel oder den AWO Bürgertreff Ebersdorf.

Kontaktdaten finden Sie auf Seite 12

### Nachbarschaftshilfe „Hallo Nachbarn“ des ASB Coburg Land

Sonneberger Straße 25

96465 Neustadt b.Coburg

[www.asb-coburg-land.de](http://www.asb-coburg-land.de)

09568 929-0

➔ Freiwilligendienste

## Oma- und Opa-Vermittlung

für Kinder der Stadt Coburg und Landkreis e. V.

Nicht in jeder Familie leben die Großeltern heutzutage noch vor Ort und können die Eltern bei der Betreuung der Kinder unterstützen. Diese Lücke versucht die Oma- und Opa-Vermittlung zu schließen. Die Leihomas und -opas verbinden Generationen und machen oft das Unmögliche möglich: Wenn beispielsweise die Kinder erkranken und die Eltern nicht zu Hause bleiben können, wenn der Kindergarten geschlossen hat oder wenn die Eltern in Ruhe einkaufen oder sich einfach eine Auszeit gönnen wollen, sind die Leihgroßeltern da, bei manchen regelmäßig, bei anderen nur im Notfall.

In der Regel findet an jedem letzten Donnerstag im Monat ein Gesprächskreis im Ämtergebäude der Stadt Coburg statt, bei dem sich Familien und Senioren persönlich kennenlernen können. Um Anmeldung per E-Mail wird gebeten.

### Oma- und Opa-Vermittlung

Vermittlung und Anfragen:

ab ca. 16.00 Uhr

0175 9870029

bevorzugt jedoch per E-Mail unter:

[oma-opa-vermittlung-coburg@gmx.de](mailto:oma-opa-vermittlung-coburg@gmx.de)



Foto: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)

## Lebenswerter Landkreis

Allerhand Sehenswürdigkeiten, Attraktionen und Erlebnisse erwarten Sie in der Region Coburg.Rennsteig. Ob als Wanderfreund oder Radfahrer – die Region eröffnet Ihnen ebenso anspruchsvolle Routen wie auch ausgedehnte Touren durch die intakte Natur mit herrlichen Aussichten.

In der wohlverdienten Pause laden die traditionellen Gaststätten der Genussregion Coburger Land mit ihren regionalen kulinarischen Köstlichkeiten ein. Für die anschließende Erholung sorgen die Thermen und Bäder in der Region.

Nähere Informationen erhalten Sie unter:

[www.coburg-rennsteig.de](http://www.coburg-rennsteig.de)

### Tourismusregion Coburg.Rennsteig

Geschäftsstelle

Lauterer Straße 60, 96450 Coburg 09561 7334700

[info@coburg-rennsteig.de](mailto:info@coburg-rennsteig.de)

## Begegnung

### Leben im Quartier

Leben im Quartier bedeutet, Menschen mit und ohne Unterstützungsbedarf ein Leben in der gewohnten Umgebung zu ermöglichen und die unmittelbare Wohngegend mit altersgerechten Wohn- und Versorgungsstrukturen zu gestalten. Das Lebensumfeld wird für und mit den Bürgern im Quartier entwickelt. Die Organisation, Koordinierung, Beratung und Unterstützung im Stadtteil übernimmt ein Ansprechpartner in sogenannten Quartiersbüros oder in den Mehrgenerationenhäusern.

- **Anlaufstelle Rödental**  
Seniorenbüro Rödental  
Dorothee Gerhardt 09563 549589  
[senioren@roedental.de](mailto:senioren@roedental.de)
- **Anlaufstelle Weitramsdorf-Weidach**  
ASB Regionalverband Coburg e. V.  
Matthias Neuf 09561 8147-24  
[matthias.neuf@asb-coburg.de](mailto:matthias.neuf@asb-coburg.de)
- **Anlaufstelle Neustadt**  
AWO Seniorenzentrum  
Nathalie Haase, Margit Welscher  
Kontakt 09568 9421-15 oder -0  
[margit.welscher@awo-ofr-mfr.de](mailto:margit.welscher@awo-ofr-mfr.de)  
[nathalie.haase@awo-ofr-mfr.de](mailto:nathalie.haase@awo-ofr-mfr.de)



knipseline, www.pixelio.de

### Mehrgenerationenhaus

Das Mehrgenerationenhaus AWO Treff Bad Rodach ist ein offener Treff, in dem sich Menschen aller Generationen begegnen, austauschen, miteinander lachen, sich gegenseitig unterstützen und voneinander lernen. Ein wichtiger Schwerpunkt ist die Arbeit mit, von und für Senioren sowie die Förderung ehrenamtlichen Engagements. Zentral gelegen und barrierefrei zu erreichen bietet das Haus ein vielfältiges Programm: von Gruppen für pflegende Angehörige, betreutem Mittagstisch, Skat und Gedächtnistraining bis hin zu Koch-, Sprach-, PC- oder Handykursen, Lesepatzen und Krabbelgruppe. Dabei lebt die Einrichtung vom freiwilligen Engagement der Bürger aller Lebensalter – ganz nach dem Motto: Angebote von allen Generationen, für alle Generationen, mit allen Generationen. Ähnlich umfangreich präsentieren sich die beiden AWO Treffs in Rödental und Ebersdorf b. Coburg.

### AWO Treff Bad Rodach

Kirchgasse 4, 96476 Bad Rodach 09564 804844  
[treff-bad-rodach@awo-coburg.de](mailto:treff-bad-rodach@awo-coburg.de)

## Seniorentreffs

### AWO Bürgertreff Ebersdorf

Treff und Servicezentrum für alle Generationen,  
Kontaktstelle Ehrenamt  
Frohnlicher Straße 31  
96237 Ebersdorf b.Coburg 09562 4037283  
www.awo-coburg.de ➔ Familie/Senioren

### AWO Treff am Bürgerplatz Rödental

Treff und Servicezentrum für alle Generationen,  
Kontaktstelle Ehrenamt  
Bürgerplatz 2, 96472 Rödental 09563 726672  
www.awo-treff.de

### AWO Seniorentreff Teddybär

Kirchstraße 9, 96465 Neustadt b.Coburg 09568 2700  
awo-teddy@necnet.de

### AWO Kreisverband Coburg e. V.

Hier erhalten Sie Informationen zu den Seniorenclubs und der weiteren Seniorenarbeit der AWO Ortsvereine Bad Rodach, Ebersdorf und Rödental.  
Hahnweg 154, 96450 Coburg 09561 2306760  
www.awo-coburg.de

### Seniorenarbeit im evangelischen Dekanat

Auch die evangelische Seniorenarbeit bietet verschiedene Veranstaltungen für ältere Menschen an. Sie vermittelt Kontakte zu den vielfältigen Hilfs- und Freizeitangeboten in den Kirchengemeinden und der Diakonie und hält Fortbildungen für ehrenamtliche Mitarbeiter.

Weitere Informationen beim  
Pfarramt Heilig Kreuz, Coburg 09561 554118

## Bewegung

Bewegung erhält die Selbstständigkeit und bewahrt das Wohlbefinden. Sie können sich in jedem Alter bewegen und mit neuen körperlichen Aktivitäten beginnen. Entscheidend ist, dass die Bewegung regelmäßig erfolgt und Spaß macht. Fangen Sie klein an und steigern Sie sich langsam. Das hält nicht nur den Körper, sondern auch den Geist fit.

### Sportangebote vor Ort

Im Landkreis finden sich viele verschiedene Sportangebote, von Wassergymnastik und klassischer Gymnastik, Sitztanz und Qi Gong über Sturzprophylaxe und Galileo-Sportgruppen bis hin zu den vielfältigen Angeboten der Sportvereine vor Ort. Auch Fitnessstudios bieten Kurse für jedes Alter. Informieren Sie sich hierzu einfach bei Ihren Kommunen und Seniorenbeauftragten vor Ort (Kontaktdaten siehe S. 5 und 7).

### Aktiv im Freien – Bewegungsparks

Der Besuch eines Bewegungsparks ist eine gute Möglichkeit sich mit anderen zu treffen, sich fit zu halten oder generationenübergreifend Zeit miteinander zu verbringen. Probieren Sie die verschiedenen Geräteangebote aus!

Folgende Städte und Gemeinden haben einen solchen Bewegungspark:

- Ahorn: Barrierefreier Bewegungspark, Hauptstraße – Höhe oberer Teich
- Bad Rodach: Park der Generationen im Wallgraben
- Großheirath: Mehrgenerationenspielplatz „Für Ölla“, Baugebiet Mehlm
- Itzgrund: Bewegungspark im Schottenstein, neben dem Spielplatz an der Kirche
- Niederfüllbach: Bewegungsgeräte für Senioren, Schlosspark
- Rödental: Garten der Begegnung, Am Gries
- Untersiemau: Grünfläche am Teich und Spielplatz, Sudetenstraße, sind mit Seniorenbewegungs- und -trainingsgeräten erweitert worden



Foto: Astrid Götze-Happe, www.pixelix.de

## Fit im Landkreis – Galileo-Geräte

Das Galileo-Gerät erzeugt eine Wipp-Bewegung, die die Muskeln trainiert und stimuliert. Die dadurch ausgelösten Reflexe führen zu schnellen und präzisen Muskelbewegungen. Auch bei motorisch stark eingeschränkten Patienten kann damit ein Muskelaufbau und somit eine Kraftsteigerung erzielt werden und z. B. die Rückenschmerzen bessern sich. Geschulte Mitarbeiter begleiten das Training.

In folgenden Städten und Gemeinden ist ein Galileo-Gerät mit ehrenamtlicher Betreuung vorhanden:

- Ahorn
- Bad Rodach
- Ebersdorf b.Coburg
- Großheirath
- Grub a.Forst
- Neustadt b.Coburg
- Rödental
- Seßlach
- Sonnefeld
- Untersiemau
- Weitraisdorf

Weitere Informationen erhalten Sie über die Rathäuser der Städte und Gemeinden.

## Mobilitätstraining für jedes Alter – Kraft und Gleichgewicht

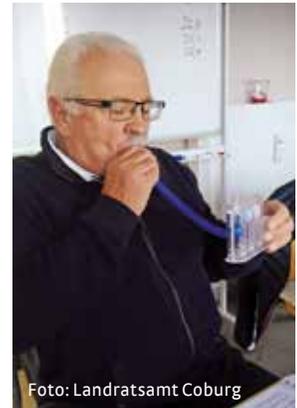
Mobilitätstraining bietet Ihnen einfache Übungen, die problemlos zu Hause durchzuführen sind, alleine oder mit Bekannten oder Angehörigen. Speziell die Bereiche „Gleichgewicht“ und „Kraft“ werden trainiert. Durch verbesserte motorische Fähigkeiten wird Stürzen oft sehr wirkungsvoll vorgebeugt. Vor Beginn des Trainings kontaktieren Sie bitte Ihren Hausarzt, ob ggf. etwas gegen die Aufnahme des Trainings spricht.

Unter [www.bzga.de](http://www.bzga.de) → Infomaterialien → Gesundheit älterer Menschen können Sie sich die dazugehörigen Broschüren herunterladen.



## Lungentrainer

Das Alter, chronische Entzündungen, Rauchen oder starke Reduzierung des Lungenvolumens durch operative Eingriffe im Rahmen der Narkose können Störfaktoren für die Lungenfunktion sein. Mit einem Lungentrainer wird die eingeschränkte Atemtechnik verbessert. Das Einatmen am Lungentrainingsgerät übt die Muskulatur in den Atemwegen. Für Fragen und Unterstützung beim Training können Sie sich an die Häuslichen Hilfen wenden (siehe S. 20).



## Bildung

### SeniorenUni der Hochschule Coburg

Studieren für einen Tag – das ist der Leitgedanke der SeniorenUni der Hochschule Coburg. Am Vormittag und am Nachmittag gibt es Vorlesungen aus verschiedenen Themenbereichen. In den Kaffeepausen gibt es Gelegenheit, die Professoren sowie die Studierenden kennenzulernen.

### Hochschule Coburg

Monika Faaß, Familienbeauftragte 09561 317-303  
[www.hs-coburg.de/seniorennuni](http://www.hs-coburg.de/seniorennuni)

### Volkshochschule

Die Vhs ist eine kommunale Einrichtung der Erwachsenenbildung und versteht sich als Ort der Bildung, Begegnung und Integration. Ein umfangreiches Programm in den Bereichen Gesellschaft, Beruf, Sprachen, Gesundheit und Kultur wird den Teilnehmern geboten.

Neben der Hauptstelle in der Stadt Coburg betreibt die Volkshochschule Außenstellen in allen Städten und Gemeinden des Landkreises.

### Volkshochschule Coburg Stadt und Land

Löwenstraße 15, 96450 Coburg 09561 88250  
[www.vhs-coburg.net](http://www.vhs-coburg.net)

## Die gesetzliche Pflegeversicherung

Um Leistungen der Pflegeversicherung in Anspruch zu nehmen, muss der Versicherte aufgrund einer körperlichen, geistigen oder seelischen Beeinträchtigung pflegebedürftig im Sinne der Sozialen Pflegeversicherung sein.

Obei eine Pflegebedürftigkeit vorliegt, prüfen Gutachter bei einem Hausbesuch. Sie beurteilen die vorhandenen Fähigkeiten und den Unterstützungsbedarf und legen den Grad der Pflegebedürftigkeit fest. Voraussetzung ist, dass der Unterstützungsbedarf für länger als sechs Monate zu erwarten ist.

Mit dem Pflegestärkungsgesetz II wurde 2017 der neue Pflegebedürftigkeitsbegriff in die Pflegeversicherung eingeführt. Das Begutachtungsverfahren zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit hat sich grundlegend verändert. Maßstab ist der Grad der Selbstständigkeit und nicht mehr – wie vorher – der Zeitaufwand. Je nachdem, wie schwer die Selbstständigkeit oder Fähigkeiten beeinträchtigt sind, werden Pflegebedürftige einem von fünf Pflegegraden zugeordnet. In dem neuen Begutachtungsverfahren werden die vorhandenen Fähigkeiten in folgenden Bereichen geprüft:

### 1. Mobilität

(z. B. Fortbewegen innerhalb des Wohnbereichs, Treppensteigen etc.)

### 2. Kognitive und kommunikative Fähigkeiten

(z. B. örtliche und zeitliche Orientierung etc.)

### 3. Verhaltensweisen und psychische Problemlagen

(z. B. nächtliche Unruhe, selbstschädigendes und autoaggressives Verhalten)

### 4. Selbstversorgung

(z. B. Körperpflege, Ernährung etc.)

### 5. Bewältigung von und selbstständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen

(z. B. Medikation, Wundversorgung, Arztbesuche, Therapieeinholung)

### 6. Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte

(z. B. Gestaltung des Tagesablaufs)

## Einstufung in einen Pflegegrad

Um zu überprüfen, ob Ihnen ein Pflegegrad zusteht hier ein Überblick über das Verfahren zur Einstufung:

**1.** Sie stellen einen Antrag bei Ihrer Pflegekasse (i. d. R. die Versicherung, bei der Sie krankenversichert sind). Der Antrag kann online, schriftlich, persönlich oder telefonisch gestellt werden.

**2.** Die Pflegekasse teilt Ihnen den Termin mit, zu dem Sie zu Hause von einem Gutachter des MDK (Medizinischer Dienst der Krankenkassen) bzw. des Prüfdienstes der Pflegekasse besucht werden, um den Pflegegrad festzustellen.

**3.** Der MDK bzw. Prüfdienst begutachtet Ihre Pflegebedürftigkeit zu Hause. Die Begutachtung richtet sich nach verbindlichen Kriterien. Zur Prüfung sendet Ihre Kasse dem MDK die Antragsinformationen und ggf. weitere Unterlagen.

Halten Sie, wenn vorhanden, folgende Unterlagen vor: Berichte von ambulanten Diensten, Pflgetagebücher, ärztliche Unterlagen, Medikationsplan.

**4.** Der MDK schickt Ihrer Pflegekasse das Gutachten zu.

**5.** Ihre Pflegekasse stellt den ermittelten Pflegegrad fest und teilt Ihnen diesen mit.

### Tipps zur Pflegebegutachtung

- Eine Person des Vertrauens hinzuziehen
- Unterlagen und Hilfsmittel, die bereits verwendet werden, bereithalten
- Vorab eine Einschätzung des Pflegedienstes einholen
- Zeit lassen, in Ruhe antworten
- Eine realistische Einschätzung Ihrer Situation abgeben
- Offen und ehrlich antworten
- Alle relevanten Beeinträchtigungen schildern (evtl. vorher eine Liste erstellen)
- Keine Beeinträchtigung ist peinlich, geben Sie alles an
- Authentisch bleiben
- Den Bedarf an (Pflege-) Hilfsmitteln schildern, ggf. Vorabberatung durch ein Sanitätshaus



## Leistungen der Pflegeversicherung

Entsprechend des Pflegegrades übernehmen die Pflegekassen einen Teil der Kosten. Über die Möglichkeiten, die im persönlichen Fall geeignet sind, berät die Pflegeberatung der Pflegekasse selbst. Auch viele andere Beratungsangebote unterstützen Sie dabei, die richtigen Leistungen für Ihren individuellen Bedarf herauszufinden und zusammenzustellen. Informieren Sie sich darüber hinaus über die Angebote in Ihrer Stadt oder Gemeinde, die eine gute Ergänzung zu den Leistungen der Kassen bieten.

### Mögliche Leistungen für die Pflege zu Hause

- Pflegesachleistungen für die Inanspruchnahme von Leistungen ambulanter Dienste
- Pflegegeld für die Pflege durch Angehörige
- Kombination aus Pflegegeld und Pflegesachleistungen
- Verhinderungspflege, wenn die Pflegeperson krank ist oder Urlaub macht
- Entlastungsbetrag für Angebote zur Unterstützung im Alltag
- Pflegehilfsmittel
- Wohnungsanpassung

### für die Pflege in einer Einrichtung

- Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Pflegeheim

### Ausführliche Informationen finden Sie im Internet auf den Seiten

[www.bundesgesundheitsministerium.de](http://www.bundesgesundheitsministerium.de)

## Bürgertelefon

Das Bundesministerium für Gesundheit bietet mit einem Bürgertelefon zu verschiedenen Themenbereichen und einem Service für Gehörlose und Hörgeschädigte allen Bürgern eine kompetente und unabhängige Anlaufstelle für alle Fragen rund um das deutsche Gesundheitssystem. Ihre Fragen beantworten Ihnen die Mitarbeiter des Bürgertelefons in Rostock, das hierfür vom Bundesministerium für Gesundheit beauftragt worden ist. Das Bürgertelefon ist von Mo. bis Do. 8.00-18.00 Uhr und Fr. 8.00-12.00 Uhr unter folgenden Nummern erreichbar:

- Krankenversicherung 030 3406066-01
- Pflegeversicherung 030 3406066-02
- gesundheitliche Prävention 030 3406066-03

### Beratungsservice für Gehörlose und Hörgeschädigte

E-Mail: [info.deaf@bmg.bund.de](mailto:info.deaf@bmg.bund.de)  
[info.gehoerlos@bmg.bund.de](mailto:info.gehoerlos@bmg.bund.de)

Fax 030 3406066-07  
 Gebärdentelefon  
 ISDN-Bildtelefon 030 3406066-08  
 Gebärdentelefon Video over IP: [gebaerdentelefon.bmg@sip.bmg.buergerservice-bund.de](mailto:gebaerdentelefon.bmg@sip.bmg.buergerservice-bund.de)

Das Bürgertelefon sowie das Bundesministerium für Gesundheit sind aus rechtsstaatlichen Gründen nicht berechtigt, über die Anwendung der gesetzlichen Vorschriften im Einzelfall zu entscheiden. Dies ist Aufgabe der zuständigen Kranken- bzw. Pflegekasse.

[www.bundesgesundheitsministerium.de](http://www.bundesgesundheitsministerium.de)  
 ↪ Service ↪ Kontakt zu uns ↪ Bürgertelefon

Publikationen, wie z. B. Broschüren, stehen online zur Verfügung oder können über den Publikationsversand der Bundesregierung bestellt werden. [www.bundesgesundheitsministerium.de](http://www.bundesgesundheitsministerium.de)  
 ↪ Service ↪ Unsere Publikationen



Life & care ist seit Mitte 2016 als Dienstleister im Bereich Pflege und Betreuung für Sie im Landkreis Coburg unterwegs.

Wenn Sie Fragen rund um unseren Pflegedienst haben, rufen Sie uns gerne jederzeit an. Wir sind für Sie da.

Wir suchen Verstärkung für unser Team:

**Alten- und Krankenpflegefachkräfte** (m/w/d)

### Unser ambulanter Pflegedienst bietet

Pflegesachleistungen nach SGB XI häusliche Krankenpflege nach SGB V  
Betreutes Wohnen für geistig/körperlich behinderte Menschen  
24h-Einzelbetreuung Leistungen der Eingliederungshilfe

### AMBULANTER PFLEGEDIENST LIFE & CARE UG (HAFTUNGSBESCHRÄNKT)



Brunnenstraße 6 | 96482 Ahorn  
Telefon 09561 709 85 59  
Fax 09561 709 42 17  
Mobil 0151 11570935  
life.and.care2016@gmail.com



Foto: www.pixabay.com

REGIOMED KLINIKEN

...mehr als Klinik!

### REGIOMED Seniorenzentren

Gegenseitige Wertschätzung und ein würdevoller Umgang stehen in unseren Seniorenzentren stets im Mittelpunkt.

An folgenden Standorten sind wir für Sie da:

- „Am Eckardsberg“ in Coburg
- „Am Kronacher Teich“ in Oerlsdorf
- „Am Thomasberg“ in Eisfeld
- „Am Weißen Berg“ in Schleusingen
- „Bertelsdorfer Höhe“ in Coburg
- „Hildburghäuser Land“ in Hildburghausen
- „Wohnen im Alter“ in Sonneberg

www.regiomed-kliniken.de



# visit GRUPPE

## WIR BIETEN PROFESSIONELLE HILFE IN JEDER LEBENSLAGE

Die **visit Gruppe** ist Ihr professioneller Ansprechpartner zu Betreuung, Pflege und Versorgung im gesamten fränkischen Raum. Im **visit Seniorenclub** bieten wir beispielsweise rüstigen Senioren\*innen ebenso wie Gästen mit Pflegebedarf tagsüber Unterhaltung in der Gemeinschaft und Betreuung auf hohem Niveau.

### Alle Leistungen am Standort Coburg:

- Ambulante Pflege
- Apartments für Außerklinische Intensivpflege
- Hausnotruf
- Integrationshilfe & Ambulant Betreutes Wohnen
- Tagespflege & Seniorenclub
- Haushaltshilfe & Alltagsassistenten

### Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und beraten Sie gerne:

Rosenauer Straße 98, 96450 Coburg  
Telefon: 09561/596588-0  
E-Mail: [info@visit-gruppe.de](mailto:info@visit-gruppe.de)

pflegt betreut fördert unterstützt

[www.visit-gruppe.de](http://www.visit-gruppe.de)

## Weitere Informationen und Beratung rund um das Thema Pflege

- für alle gesetzlich Versicherten in Bayern:  
**Pflegeservice Bayern** 0800 7721111\*  
www.pflegeservice-bayern.de
  - für alle privat Pflegeversicherten in Bayern:  
**COMPASS**  
Pflegeberatung 0800 1018800\*  
www.compass-pflegeberatung.de
- Bei Fragen zum Pflegegutachten wenden Sie sich an:  
**MDK Bayern** 0911 65068555  
www.mdk-bayern.de

### AWO Pflege- und Seniorenberatung

Kostenlose Informationen per E-Mail oder telefonisch unter 0800 6070100\*  
Folgende Beratungsthemen werden angeboten:

- Beratung zu Leistungsansprüchen
- Beratung zu Dienstleistungsangeboten
- Beratung zur aktiven Lebensgestaltung
- Beratung zu Fachthemen und -fragen

www.awo-pflegeberatung.de

\* kostenfreie Rufnummer



Fotos: AWO Bezirksverband Ober- und Mittelfranken e. V.



Fachstelle für pflegende Angehörige

## Anlaufstellen für Pflegebedürftige und Angehörige

Die Fachstelle für pflegende Angehörige und der Pflegestützpunkt arbeiten eng zusammen, auch mit anderen Einrichtungen und Diensten. Hier erhalten pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen Unterstützung und Beratung zu allen Fragen rund um das Thema Pflege. Die Beratung erfolgt kostenlos, neutral und unabhängig. Die Schweigepflicht und Diskretion werden gewahrt. Um ausreichend Zeit für die Beratung einplanen zu können, wird um telefonische Terminvereinbarung gebeten.

### Fachstelle für pflegende Angehörige

- kostenfreie Beratung, auch bei Ihnen daheim
- Gruppenangebote für Angehörige, Austausch und Informationen
- Kurse, Schulungen und Vorträge
- niederschwelliges Angebot Helferkreis
- Gruppen für Demenzpatienten

### Treff am Bürglaßschlösschen

#### AWO Mehrgenerationenhaus

Oberer Bürglaß 3, 96450 Coburg 09561 5126333  
Sprechzeiten:  
Mo., Di., Do., Fr. 8.00-18.00 Uhr, Mi. 8.00-13.00 Uhr  
außerhalb dieser Zeiten 0157 73166774  
www.awo-treff-coburg.de

### Pflegestützpunkt Coburg Stadt und Land

- informiert über die Möglichkeiten der Pflege in der eigenen Wohnung.
- ist behilflich bei der Vermittlung von Betreuungs- und Begleitdiensten, Haushaltshilfen u. v. m.
- hilft bei der Suche nach einem geeigneten Heimplatz
- berät über die Beantragung von Versicherungs- und Sozialleistungen und sonstigen Finanzierungsfragen.

In den Gemeinden Bad Rodach, Neustadt b.Coburg, Seßlach und Sonnefeld finden einmal im Monat Außensprechstunden statt. Die genauen Termine bitten wir im Pflegestützpunkt zu erfragen.

### Pflegestützpunkt Coburg Bürglaßschlösschen

Oberer Bürglaß 1 09561 892550  
96450 Coburg  
Sprechzeiten: Mo.-Mi. 9.00-13.00 Uhr,  
Do. 11.00-16.00 Uhr, Fr. 9.00-12.00 Uhr  
pflegestuetzpunkt@coburg.de



## Wir setzen auf Spezialisierung.

Bei uns finden Sie **Fachanwälte** für die Rechtsgebiete Familienrecht, Verkehrsrecht, Arbeitsrecht, Versicherungsrecht, Erbrecht, Medizinrecht, Strafrecht, Verwaltungsrecht sowie Miet- und Wohnungseigentumsrecht.



Kasernenstraße 14  
D-96450 Coburg  
☎ **09561/80110**  
[www.hoernlein-feyler.de](http://www.hoernlein-feyler.de)

Wolfgang Hörnlein  
Dr. Wolfgang Hacker  
Julia Gremmelmaier  
Dr. Thomas Kunze  
(ADAC-Vertragsanwalt)

Maren Feyler  
Lutz Lindner  
Heidi Schüller  
Karoline Rink  
Eva Grabolus

Frank Sitte  
Dr. Eike Bittorf (RA i. R.)  
Jürgen Hopf  
Nadine Werner



[www.hoernlein-feyler.de](http://www.hoernlein-feyler.de)

## Tritt ein für soziale Gerechtigkeit.

Der VdK ist Deutschlands größter Sozialverband. Wir mischen uns ein in die aktuelle Sozialpolitik, damit in Deutschland soziale Gerechtigkeit, Menschlichkeit und Solidarität nicht auf der Strecke bleiben.

**Werden Sie Teil einer starken Gemeinschaft**

**Jetzt Mitglied werden!**  
[www.vdk-bayern.de](http://www.vdk-bayern.de)

Sozialverband VdK Bayern e.V.  
Kreisgeschäftsstelle Coburg  
Mohrenstraße 38  
96450 Coburg  
Tel.: 09561 / 23 83 79-10  
[www.vdk.de/kv-coburg](http://www.vdk.de/kv-coburg)



## Nette Kollegen suchen nette Kollegen

### Wir sind:

Ein erfolgreicher Verlag im Bereich der kommunalen Printmedien mit eingeführten Produkten – ein Beispiel halten Sie in Ihren Händen.

### Wir suchen:

**Selbstständige Außendienstmitarbeiter (m/w/d)** mit Spaß am Verkauf, gern auch branchenfremd, für die Region Bayern.

### Wir bieten:

Sorgfältige Einarbeitung, regelmäßiges leistungsgerechtes Einkommen, eine interessante und lukrative Tätigkeit im Außendienst.

**inixmedia** Bayern GmbH | Wetzelsstraße 20 | 96047 Bamberg  
Fon 0951 700 869-0 | [jobs@inixmedia.de](mailto:jobs@inixmedia.de) | [www.inixmedia.de](http://www.inixmedia.de)

## Weitere Informationen:

[www.landkreis-coburg.de](http://www.landkreis-coburg.de)

☞ Senioren

Die meisten Menschen möchten im Alter so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden wohnen bleiben. Das ist möglich, wenn Sie rechtzeitig planen und auch die Entwicklung Ihrer zukünftigen Bedürfnisse mit in den Blick nehmen. Bedenken Sie auch, dass eine umfassende Hilfe durch Dienstleister unter Umständen kostenintensiv ist. Ebenso ist ein hilfsberechtigtes soziales Umfeld von Vorteil.

Das Landratsamt Coburg unterstützt Sie in vielen Bereichen. Auch in den Städten und Gemeinden des Landkreises gibt es viele Angebote. Informationen bekommen Sie in den Rathäusern.

## Wohnraumanpassung

### Zuhause leben – ein Leben lang!

Die seniorengerechte Anpassung des Wohnraumes ermöglicht ein selbstständiges Leben im Alter in der eigenen Wohnung.

Die ehrenamtliche und kostenlose Wohnraumberatung klärt vor Ort, wie mit dem Einsatz von Hilfsmitteln oder einer veränderten Ausstattung die Wohnsituation verbessert werden kann.



Die Vermittlung erfolgt über:

### Koordinierungszentrum „Bürgerliches Engagement“

Landratsamt Coburg

Tanja Altrichter

09561 514-2261

tanja.altrichter@landkreis-coburg.de

Bei weiteren Fragen sowie zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten wenden Sie sich auch an:

### ASB Regionalverband Coburg e. V.

Hauptamtliche Wohnraumberatung

Matthias Neuf

09561 8147-24

Parkstraße 6, 96450 Coburg

matthias.neuf@asb-coburg.de

## Fördermöglichkeiten

Für die seniorengerechte Wohnraumanpassung können folgende Fördermöglichkeiten in Anspruch genommen werden:

- **Wohnraumförderung** des Freistaates Bayern bei einem barrierefreien Umbau von bis zu 10.000 € als Zuschuss im Rahmen des Bayerischen Wohnungsbauprogramms. Dies richtet sich an Menschen mit einem Pflegegrad bzw. mind. 50 % Schwerbehinderung. Wichtig bei einer Antragstellung ist, dass vor Bewilligung der Fördermittel mit der Baumaßnahme nicht begonnen werden darf. Dazu erhalten Sie nähere Informationen im: Landratsamt Coburg  
Bianca Krämer 09561 514-2105  
bianca.kraemer@landkreis-coburg.de
- Förderung zur **individuellen Anpassung des Wohnraumes** der Pflegekassen von bis zu 4.000 € je anspruchsberechtigter Person im Haushalt, eine Beratung und Beantragung erfolgt über die jeweilige Pflegekasse.
- **Zinsgünstige Kredite** und Investitionszuschüsse im Rahmen des Programmes „Altersgerecht Umbauen“ der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW); eine nähere Beratung erhalten Sie bei allen Banken.
- Förderung einer **energieeffizienten Umgestaltung** des Wohnraumes durch Nutzung von erneuerbaren Energien über das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA).
- **Pflegehilfsmittel:** Pflegebetten, Gehhilfen, Rollstühle, Treppenlift, Wannenlift, Haltegriffe, Bewegungsmelder und andere Hilfsmittel erleichtern die Pflege und dienen der Sicherheit. Fragen Sie bei Ihrer Krankenkasse nach oder sprechen Sie mit Ihrem Arzt.

Weitere Erläuterungen und Tipps rund um das Thema Wohnraumanpassung sowie weiterführende Anlaufstellen im Landkreis Coburg bietet Ihnen auch die Broschüre „ZUHAUSE WOHNEN IM ALTER“ – erhältlich im Landratsamt.



## Zusammen leben

### Wohnen und Leben in Familien für ältere Menschen im Landkreis Coburg

ZUSAMMEN LEBEN verbindet Wünsche und Bedürfnisse älterer Menschen mit dem Engagement von Familien im Landkreis Coburg. Familien, Paare oder Einzelpersonen ziehen zu Senioren, leisten Alltagsunterstützung und integrieren sie in ihr Familienleben. Dafür wohnen sie mietgünstiger.

Oder die Senioren ziehen um. Die Familie stellt entsprechenden Wohnraum zur Verfügung und unterstützt die Senioren je nach Bedarf. Dafür erhalten sie finanzielle Unterstützung. Ungenutzter Wohnraum wird wieder mit Leben erfüllt und für ältere Menschen entsteht eine alternative Wohnform mit individuellem Charme.

Für weitere Informationen wenden Sie sich an:

#### Fachstelle für pflegende Angehörige

Kristin Herbst 09561 512-6333

[www.landkreis-coburg.de](http://www.landkreis-coburg.de)

↳ Gesellschaft, Bildung & Gesundheit

↳ Senioren ↳ Hilfe im Alter

## Seniorenwohnkonzept Rödental

### Individuell, sicher und unbeschwert

Im Rahmen der Entwicklung eines umfassenden Altenhilfekonzepts entstand das Seniorenwohnkonzept Rödental. Es verfolgt das Ziel, Senioren und Hochbetagten möglichst lange ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Daher entstand in der Stadt Rödental eine Wohnanlage der Wohnbaugesellschaft des Landkreises Coburg mit insgesamt 73 Wohnungen. Die Anlage bietet seniorengerechten, kostengünstigen Wohnraum, seniorengerechte Infrastruktur, haushaltsnahe Dienste und ein gemeinschaftliches Miteinander.

Weitere Informationen erhalten Sie im

#### Seniorenbüro der Stadt Rödental

bei Dorothee Gerhardt 09563 549589

[senioren@roedental.de](mailto:senioren@roedental.de)



Foto: Landratsamt Coburg

Kursteilnehmer bei der  
Ausbildung zu Häuslichen Hilfen

## Bürger helfen Bürgern

### Häusliche Hilfen

#### Unterstützung in den eigenen vier Wänden

Die ehrenamtlichen und ausgebildeten Mitarbeiter der „Häuslichen Hilfen“ helfen älteren Menschen, so lange wie möglich selbstständig zu Hause zu bleiben. Sie greifen den älteren Menschen unter die Arme und helfen in der Wohnung, im und ums Haus; machen Besorgungen und Einkäufe; begleiten zum Arzt und zur Apotheke; reden mit ihnen und hören zu; kümmern sich um das leibliche Wohl; gehen mit ihnen spazieren; lesen vor und vieles mehr. Außerdem üben sie mit ihnen, wieder sicherer beim Gehen zu werden, ein besseres Gleichgewicht zu finden und Stürze zu vermeiden.

Für nähere Auskünfte und Vermittlung wenden Sie sich an Ihre Wohnortgemeinde oder an das

#### Landratsamt Coburg

Aufgabenbereich Senioren 09561 514-2264

**Nachstationäre Hausbesuche**

**Nach dem Klinikaufenthalt bestens betreut**

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter des nachstationären Hausbesuches kümmern sich um die älteren Menschen direkt nach der Entlassung aus dem Krankenhaus. Sie erledigen die wichtigsten Dinge und erkennen eine mögliche Sturzgefährdung. Bei Bedarf bieten sie sofortiges Sturztraining von 3x30 min an.

Wenden Sie sich an das Entlassmanagement im Krankenhaus oder an Ihre Stadt/Gemeinde, wenn Sie nach einem stationären Aufenthalt nachstationären Hausbesuch in Anspruch nehmen möchten. Der Kontakt wird dann über Ihre Kommune zwischen Ihnen und den Helfern hergestellt.



**Ihre Ansprechpartner für Fragen, Auskünfte und Vermittlung**

- Landratsamt Coburg  
Aufgabenbereich  
Senioren 09561 514-2260/-2264
- Seniorenbeauftragter des Landkreises Coburg  
Dr. Wolfgang Hasselkus 09563 8300

**Mobil im Landkreis**

**Gemeindebusse**

In folgenden Städten und Gemeinden stehen mindestens ein Mal wöchentlich Gemeindebusse für Einkäufe oder Arztbesuche zur Verfügung. In den meisten Fällen werden sie von Ehrenamtlichen gefahren.

- Ahorn
- Meeder
- Ebersdorf b.Coburg
- Untersiemau
- Großheirath
- Weidhausen
- Grub a.Forst
- Weitramsdorf

Weitere Informationen zu den Abfahrtsorten, Zeiten und Routen erhalten Sie über die jeweiligen Rathäuser.

**Stadtbus Rödental**

In der Stadt Rödental können jetzt alle Senioren ab 80 Jahren kostenlos mit dem Stadtbus fahren. Rödentaler Bürger holen sich dazu einfach einen speziellen Ausweis in der Stadtverwaltung.

**Mitfahrbänke Ebersdorf**

Dou will ich hie! Nümmsd da mich mit? Und scho gets luos! Mehr Mobilität durch Mitfahrbänke in Ebersdorf. An 12 Standorten im Gemeindegebiet Ebersdorf stehen Mitfahrbänke und Schilderstände, die für spontane Mobilität im Ort sorgen. Gerade auch Wege zwischen den Ortsteilen, Besorgungen, Besuche im Café können für ältere Menschen nun besser bewältigt werden. Die Mitnahme ist eigenverantwortlich organisiert und über die private Kfz-Versicherung (Insassenhaftpflicht) abgedeckt.

**Wie funktioniert´s?**

- Nächste Mitfahrbank aufsuchen
- Fahrtrichtungswunsch auf den Zielschildern einstellen
- Auf die Bank setzen
- Blickkontakt zu Autofahrern halten
- Wenn ein PKW hält, sich mit der Fahrerin/dem Fahrer abstimmen
- Einsteigen und los geht die Fahrt

**Weitere Informationen:**

www.ebersdorf.de  
Gemeinde Ebersdorf b.Coburg 09562 385-0



Foto: Gemeinde Ebersdorf b.Co.

Bürgermeister Reisenweber (Gemeinde Ebersdorf b.Co.) beim Projektstart



## PRIVATE SENIORENBETREUUNG



Liebevolle 24-Stunden-Betreuung im eigenen Zuhause – die Alternative zum Pflegeheim

**Anna Rapp** **Kerstin Leistner**

Tel. 095 61/42 65 37

Tel. 095 62/7 86 2991

[a.rapp@psb-deutschland.de](mailto:a.rapp@psb-deutschland.de)

[k.leistner@psb-deutschland.de](mailto:k.leistner@psb-deutschland.de)

Wir beraten Sie gerne!

[www.psb-deutschland.de](http://www.psb-deutschland.de)

## TAXI-OLM BAD RODACH

**Krankenfahrten · Dialysefahrten**

**Kurz- und Langstrecke**

**Wir fahren Sie auch in Ihrem Rollstuhl – ohne Umsteigen**

Karin Olm

Schmückerwiese 18

96476 Bad Rodach



Tel. 09564/ **92 2116**

Klimatisierte PKW · Klimatisierter Kleinbus (bis 8 Pers. auf Anfrage)  
Mit Rollstuhleinrichtung



Foto: Gerda Mahmens, [www.pixelio.de](http://www.pixelio.de)

## IN DER REHA UND DOCH ZUHAUSE

- **Ambulante Rehabilitation**
- Reha-Nachsorgeverfahren (IRENA, TRENA)
- Kuranwendungen
- Medical Fitness, Rehasport, Funktionstraining
- Physio-/Ergotherapie
- Fahrdienst ...

Lichtenfelser Str. 24-26 · 96231 Bad Staffelstein

Telefon 09573/239929-0 · [www.ambulantereha.de](http://www.ambulantereha.de)



...WIR MACHEN MOBIL

**THERAMED**

ZENTRUM FÜR THERAPIE UND GESUNDHEIT



**Die Dusche zum Baden!**  
Komfortabel und barrierefrei



**Hut ■ Bad & Wärme**

Oeslauer Straße 64

96472 Rödental

Telefon 0 95 63 / 13 36

Telefax 0 95 63 / 5 03 36

■ **Sanitär**

● **Heizung**

▲ **Klempnerei**

[www.bad-waerme-hut.de](http://www.bad-waerme-hut.de) ■ [info@bad-waerme-hut.de](mailto:info@bad-waerme-hut.de)

## Haushaltshilfe

Eine Haushaltshilfe, die Sie stundenweise unterstützt, bringt häufig schon eine große Erleichterung. Private Haushalte können Minijobber mit jedem beliebigen Betrag bis zu 450 € pro Monat einstellen. Hierfür ist eine Anmeldung bei der Minijobzentrale erforderlich. Das ist unbürokratisch, einfach und geht ganz bequem online.

Informationen: [www.minijob-zentrale.de](http://www.minijob-zentrale.de)

## Verhinderungspflege

Pflegebedürftige, die von ihren Angehörigen zu Hause versorgt und betreut werden, erhalten Verhinderungspflege, wenn eine Vertretung notwendig ist, z. B. bei Urlaub oder durch Krankheit der privaten Pflegeperson. Das können stellvertretend Pflegehilfskräfte, Angehörige, Verwandte, Nachbarn oder Freunde oder auch ein ambulanter Pflegedienst sein. Die Pflegeversicherung übernimmt für Pflegebedürftige der Pflegegrade 2 bis 5 die Kosten einer notwendigen Ersatzpflege für längstens sechs Wochen je Kalenderjahr. Voraussetzung ist, dass die Pflegeperson den Pflegebedürftigen vor der erstmaligen Verhinderung mindestens sechs Monate in seiner häuslichen Umgebung gepflegt hat und der Pflegebedürftige zum Zeitpunkt der Verhinderung mindestens in Pflegegrad 2 eingestuft ist.

## Unterstützungspflege

Nach schwerer Erkrankung, einem Krankenhausaufenthalt, einer Operation kann für eine bestimmte Zeit eine ambulante Pflege durch einen ambulanten Pflegedienst oder eine Haushaltshilfe notwendig sein.

Mit der Unterstützungspflege wurde eine Möglichkeit geschaffen, eine Versorgung zu Hause sicherzustellen. Der Arzt stellt die Verordnung aus, allerdings nur für Personen ohne Pflegegrad oder mit Pflegegrad 1 (Pflegegrade 2-5 sind bereits mit der Pflegeversicherung abgedeckt). Bei Genehmigung der Unterstützungspflege durch die Krankenkasse übernimmt diese für einen Zeitraum von bis zu vier Wochen einen Teil der Kosten. Falls eine ambulante Versorgung zu Hause nicht möglich ist (Kurzzeitpflege bei fehlender Pflegebedürftigkeit), besteht ein Anspruch auf eine stationäre Kurzzeitpflege auch ohne Vorliegen eines Pflegegrads.

Weitere Informationen und Beratung bekommen Sie bei Ihrer Krankenkasse.

## Hausnotruf

Wenn Sie befürchten, dass Sie im Notfall – etwa bei einem Schwächeanfall oder einem Sturz – Ihr Telefon nicht mehr erreichen, bietet der Hausnotruf Sicherheit.

### ASB Kreisverband Coburg Land

Sonneberger Straße 25  
96465 Neustadt b.Coburg 09568 929-0  
[www.asb-coburg-land.de](http://www.asb-coburg-land.de)

### BRK Kreisverband Coburg

Sally-Ehrlich-Straße 16  
96450 Coburg 09561 8089-40  
[www.brk-coburg.de](http://www.brk-coburg.de)

### Malteser Hilfsdienst e. V.

Hausnotruf kostenfrei 0800 9966006  
Patentruf für  
gesprächsbedürftige Menschen 0951 91780-255  
[www.malteser-bamberg.de](http://www.malteser-bamberg.de)



Foto: T.Ehling, ASB

Ihr kompetenter  
Ansprechpartner  
rund um die  
Gesundheit.

Ketschengasse 22-24 · 96450 Coburg  
Tel. 0 95 61/80 83-0



Orthopädietechnik

[www.haas-orthopaedietechnik.de](http://www.haas-orthopaedietechnik.de)

### Sie benötigen Hilfe und Pflege?

Trotzdem möchten Sie Ihre Angehörigen nicht belasten oder gar gleich in ein Pflegeheim?

**Wir bieten  
Ihnen Alternativen!**



#### Tagespflege „Seniorenose“

☎ **03675 429581**

Tagsüber gut betreut und abends in den eigenen vier Wänden.

#### Kurzzeitpflege „im Kresge“

☎ **03675 4069211**

Entlastung für pflegende Angehörige und ein Tapetenwechsel für Pflegebedürftige.

#### Lieferservice „Essen auf Rädern“

☎ **03675 4299007**

Wir liefern an sieben Tagen die Woche zu Ihnen nach Hause.

**Rufen Sie uns an.**

**Wir freuen uns auf Sie!**

Ihre



**PflegeBienen**

Köppelsdorfer Str. 124  
96515 Sonneberg  
Tel: 03675 46 99 90



Foto: Peter A., www.pixelio.de



## Offener Mittagstisch

Wer seine Mahlzeiten lieber in Gesellschaft einnimmt, für den ist ein offener Mittagstisch das richtige Angebot. Sowohl einige Einrichtungen für Senioren (siehe S. 31 ff) als auch manche Kirchengemeinden bieten für Senioren preiswerte, frisch zubereitete Mahlzeiten an. Fragen Sie direkt nach.

## Menüservice

Für ältere Menschen oder Hilfsbedürftige, die ihre Mahlzeiten nicht mehr eigenständig zubereiten können oder möchten, bieten soziale Dienste und Hilfsorganisationen „Essen auf Rädern“. Täglich wird eine fertig zubereitete Mahlzeit zu Ihnen nach Hause geliefert oder ein wöchentliches Tiefkühl-Sortiment, das nur noch erwärmt werden muss. Auch Diät- oder Schonkost können dabei meist berücksichtigt werden.

**96271 Grub a.Forst**

### FK Gastronomie

Rohrbacher Straße 2 09560 9823688  
www.fk-gastronomie.de

**96486 Lautertal**

### Landgasthof Sommer

Frankenstraße 42 09561 86330  
www.gasthofsommer.de/rentner-essen

**96465 Neustadt b.Coburg**

### AWO

Sonneberger Straße 27 09568 94210

**96472 Rödental**

### AWO

Bgm.-Ferdinand-Fischer-Straße 3 09563 74540

**Viele Ambulante Pflegedienste bieten ebenso „Essen auf Rädern“. Die Kontaktdaten finden Sie auf den folgenden Seiten. Die Leistung ist im Angebot mit aufgeführt. Fragen Sie dort direkt nach.**

## Ambulante Pflegedienste

Eine häusliche Pflege sollte immer in einer Zusammenarbeit von pflegenden Angehörigen oder Freunden und professionellen Pflegekräften bestehen. Ambulante Pflegedienste bieten dabei vielfältige Hilfe und Unterstützung – von der Körperpflege und Hilfe bei der Nahrungsaufnahme über die häusliche Krankenpflege und medizinische Vorsorge bis zur alltäglichen Unterstützung im Haushalt.

**96482 Ahorn**

### BRK-Sozialstation – Kreisverband Coburg

Betreuungsdienst für Menschen mit und ohne Demenz, Hauswirtschaftliche Versorgung, Fahrdienste, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Palliativversorgung, Unterstützung pflegender Angehöriger, Beratungseinsätze  
Hauptstraße 32 09561 20351  
www.brk-coburg.de ➔ Häusliche Pflege

### Diakonisches Werk Coburg e. V.

Diakoniestation Coburg – Ambulanter Pflegedienst Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Kurse für pflegende Angehörige, Beratungseinsätze  
Alte Straße 5 09561 8168160  
www.diakonie-coburg.de

### Life & Care Ambulanter Pflegedienst

Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Fahrdienste, Beratungseinsätze  
Brunnenstraße 6 09561 7098559

**96476 Bad Rodach**

### BRK-Sozialstation – Kreisverband Coburg

Betreuungsdienst für Menschen mit und ohne Demenz, Hauswirtschaftliche Versorgung, Fahrdienste, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Palliativversorgung, Unterstützung pflegender Angehöriger, Beratungseinsätze  
Rückertstraße 10 09564 4574  
www.brk-coburg.de ➔ Häusliche Pflege

**96465 Ebersdorf b. Coburg**

### BRK-Sozialstation – Kreisverband Coburg

Betreuungsdienst für Menschen mit und ohne Demenz, Hauswirtschaftliche Versorgung, Fahrdienste, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Palliativversorgung, Unterstützung pflegender Angehöriger, Beratungseinsätze  
Garnstadter Straße 12 09562 3675  
www.brk-coburg.de  
➔ Häusliche Pflege

### Pflegedienst Silke

Behandlungspflege  
Feldstraße 5 09562 404532  
www.pflegedienst-silke.de

**96271 Grub a. Forst**

### Sozialstation ASB

#### Regionalverband Coburg e. V.

Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, Pflege von Demenzpatienten, Hauswirtschaftliche Versorgung, Fahrdienste, Mahlzeitenservice, Hausnotruf, Palliativversorgung, Unterstützung pflegender Angehöriger, Beratungseinsätze  
Coburger Straße 44 0800 1922212  
www.asb-coburg.de *(kostenfreie Rufnummer)*

**96274 Itzgrund**

### Ambulanter Pflegedienst „Sophie“

Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, Pflege von Demenzpatienten, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung pflegender Angehöriger, Beratungseinsätze  
Lahm, Lindenstraße 3 09533 980930  
www.pflegedienst-sophie.de

**96486 Lautertal**

### Sozialstation Lichtblick Lautertal

Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, Demenzbetreuung, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratungseinsätze, Vermittlung von Hausnotruf  
Baumschulenweg 10 09561 799777  
www.lichtblick-lautertal.de

**96465 Neustadt b.Coburg**

**Ambulante Einrichtungen  
des ASB Kreisverband Coburg Land**

Grund- und Behandlungspflege, Beratungseinsätze, Hauswirtschaftliche Versorgung, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Fahrdienste, Mobiler Betreuungsdienst für Menschen mit Demenz  
Sonneberger Straße 25 09568 929-0  
www.asb-coburg-land.de

**BRK-Sozialstation – Kreisverband Coburg**

Betreuungsdienst für Menschen mit und ohne Demenz, Hauswirtschaftliche Versorgung, Fahrdienste, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Palliativversorgung, Unterstützung pflegender Angehöriger, Beratungseinsätze  
Thüringer Straße 2 09568 2020  
www.brk-coburg.de ➔ Häusliche Pflege

**ElanVital. – Ambulanter Pflegedienst**

Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Vermittlung von Hausnotruf und Essen auf Rädern, Beratungseinsätze, Betreuungsgruppe in häuslicher Umgebung  
Gartenstraße 1 09568 8966470  
www.elanvital-neustadt.de

**96472 Rödentel**

**BRK-Sozialstation – Kreisverband Coburg**

Betreuungsdienst für Menschen mit und ohne Demenz, Hauswirtschaftliche Versorgung, Fahrdienste, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Palliativversorgung, Unterstützung pflegender Angehöriger, Beratungseinsätze  
Mönchrödener Straße 65 09563 8888  
www.brk-coburg.de ➔ Häusliche Pflege

**96145 Seßlach**

**Diakoniestation Weitramsdorf-Seßlach**

Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Vermittlung von Hausnotruf, Essen auf Rädern, Palliativpflege, Beratungseinsätze, Präventionsgruppen für Demenzpatienten, Gesprächskreis für pflegende Angehörige, Demenz-Betreuungsgruppen  
Schulstraße 9 09567 98939-00  
www.diakonie-weitramsdorf-sesslach.de

**96242 Sonnefeld**

**BRK-Sozialstation – Kreisverband Coburg**

Betreuungsdienst für Menschen mit und ohne Demenz, Hauswirtschaftliche Versorgung, Fahrdienste, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Palliativversorgung, Unterstützung pflegender Angehöriger, Beratungseinsätze  
Schaumberger Straße 11 09562 5304  
www.brk-coburg.de  
➔ Häusliche Pflege

**96253 Untersiemau**

**Ambulanter Pflegedienst „Gemeinsam Leben“**

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Verhinderungspflege, Fahrdienste, Vermittlung von Essen auf Rädern sowie Hausnotruf, Palliativversorgung, Beratungseinsätze, Gesprächskreis für pflegende Angehörige, Betreuung in Wohngruppe für Senioren (mit und ohne Einschränkungen), ebenso für geistig und körperbehinderte Menschen)  
Sudetenstraße 3 09565 6169244  
www.pflegedienst-mariolauer.de

**BRK-Sozialstation – Kreisverband Coburg**

Betreuungsdienst für Menschen mit und ohne Demenz, Hauswirtschaftliche Versorgung, Fahrdienste, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Palliativversorgung, Unterstützung pflegender Angehöriger, Beratungseinsätze  
Schloßstraße 1 09565 6498  
www.brk-coburg.de  
➔ Häusliche Pflege

**96479 Weitramsdorf**

**Diakoniestation Weitramsdorf-Seßlach**

Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Vermittlung von Hausnotruf, Essen auf Rädern, Palliativpflege, Beratungseinsätze, Präventionsgruppen für Demenzpatienten, Gesprächskreis für pflegende Angehörige, Demenz-Betreuungsgruppen  
Coburger Straße 114 09561 3548933  
www.diakonie-weitramsdorf-sesslach.de

## 96450 Coburg – Stadt und Land

### ASB Regionalverband Coburg e. V.

#### Sozialstation

Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, Pflege von Demenzpatienten, Hauswirtschaftliche Versorgung, Fahrdienste, Mahlzeitservice, Hausnotruf, Palliativversorgung, Unterstützung pflegender Angehöriger, Beratungseinsätze, Wohnraumberatung

Parkstraße 6 09561 8147-11

Essen auf Rädern 09561 8147-25

[www.asb-coburg.de](http://www.asb-coburg.de)

Fahrdienst

Mobilität für Menschen mit Behinderung

Hahnwiese 6 09561 10000

[www.asb-fahrdienstzentrale.de](http://www.asb-fahrdienstzentrale.de)

### Caritas-Sozialstation Coburg

Grund- und Behandlungspflege, Urlaubs- und Verhinderungspflege, Pflege von Demenzpatienten, Hauswirtschaftliche Versorgung, Mahlzeitservice, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Palliativversorgung, Unterstützung pflegender Angehöriger, Beratungseinsätze

Ernst-Faber-Straße 12 09561 8144-18

Handy Rufbereitschaft 0170 9231833

[www.caritas-coburg.de](http://www.caritas-coburg.de)

### Coburger Sozialdienst e. V.

Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Fahrdienste, Beratungseinsätze

Mohrenstraße 1 a 09561 7420-0

[www.coburger-sozialdienst.de](http://www.coburger-sozialdienst.de)

### FAZMED – Ambulanter Intensivpflegedienst

Zwei Wohngruppen in Coburg für Intensivpflegepatienten

Kontakt und Informationen:

Bismarckstraße 37

96515 Sonneberg 03675 8267520

[www.fazmed.de](http://www.fazmed.de)

### Intensive individuelle Pflege – Pflegedienst Valeria Orz

Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, Pflege von Demenzpatienten, Hauswirtschaftliche Versorgung, Mahlzeitservice, Vermittlung von Hausnotruf, Unterstützung pflegender Angehöriger, Beratungseinsätze

Ketschendorfer Straße 70 c 09561 792424

[pflegedienst.orz@t-online.de](mailto:pflegedienst.orz@t-online.de)

### Pflege- und Betreuungsservice Gabriele Bilke

Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, Pflege von Demenzpatienten, Hauswirtschaftliche Versorgung, Fahrdienste, Unterstützung pflegender Angehöriger, Palliativversorgung (privat)

Dr.-Hans-Schack-Straße 29 09561 8538820

[gabi.m@t-online.de](mailto:gabi.m@t-online.de)

### visit Gruppe

Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, Betreuungs- und Entlastungsleistungen, Palliativpflege, Ambulante Intensivpflege, Tagespflege & Seniorenclub, Betreuung von Demenzpatienten, Hauswirtschaftliche Versorgung und Alltagsassistenz, Unterstützung und Schulung pflegender Angehöriger, Beratungseinsätze, Hausnotruf, Homecare Service

Büro: Rosenauer Straße 98 09561 596588-0

Tagespflege: Cortendorfer Straße 55

[www.visit-gruppe.de](http://www.visit-gruppe.de)



Foto: AOK Mediendienst

## Tagespflege

Die Tagespflege ist ein Betreuungsangebot für ältere Menschen, die in ihrem Alltag Hilfe und Pflege benötigen und zu Hause wohnen bleiben möchten. Tagespflege ergänzt also die Versorgung durch Angehörige und ambulante Dienste. Fachkräfte übernehmen die Betreuung dann tagsüber. So werden die betreuenden Angehörigen entlastet. Die Kosten können zum Teil über die Pflegeversicherung abgerechnet werden, sofern eine Pflegebedürftigkeit vorliegt.

**96482 Ahorn**

### Ahorner Tagespflege

Hauptstraße 35 09561 7920907  
www.ahorner-tagespflege.de

**96476 Bad Rodach**

### Diakonisches Werk Coburg e. V.

Seniorenzentrum „Rodacher Leben“  
Thermalbadstraße 4 09564 9229-400  
www.diakonie-coburg.de

**96237 Ebersdorf b.Coburg**

### Tagespflege des Bayerischen Roten Kreuzes

Eröffnung voraussichtlich Herbst 2019  
Pfarrgasse 09562 3818761  
www.brk-coburg.de

**96472 Rödental**

### Tagespflege der Arbeiterwohlfahrt

Am Grieß 6 09563 308488  
http://awo-seniorenzentrum-roedental.de

**96479 Weitramsdorf**

### ASB Regionalverband Coburg e. V.

Neuseser Weg 10 09561 8147-12  
www.asb-coburg.de

## Betreutes Wohnen und Service-Wohnen

Wohnen mit Service bedeutet, so lange wie möglich selbstständig in einer Wohnung speziellen Zuschnitts zu leben.

In der Regel stehen zudem Gemeinschaftsräume zur Verfügung. Neben Miete und Nebenkosten sollten Sie Pauschalkosten für Angebote wie hauswirtschaftliche Hilfe, Mahlzeitendienst, Friseurservice, Beratung oder Notrufsystem einplanen. Überlegen Sie im Vorfeld genau, ob Ihnen die angebotenen Leistungen noch ausreichen und finanzierbar sind, wenn Ihre Mobilität altersbedingt nachlässt.

**96237 Ebersdorf b.Coburg**

### ASB Regionalverband Coburg e. V.

Ab 01.02.2020 Eröffnung einer neuen Einrichtung  
Kontakt 09561 8147-24  
www.asb-coburg.de

**96465 Neustadt b.Coburg**

### Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft Neustadt b.Coburg e. G.

Service-Wohnen  
Sonneberger Straße 25 09568 94100  
www.gwg-neustadt.de

**96472 Rödental**

### Seniorenapartments Am Bürgerplatz

Am Bürgerplatz 2 b 09563 30970  
www.bestens-umsorgt.de

**96479 Weitramsdorf/Weidach**

### ASB Regionalverband Coburg e. V.

Wohnpark „Am Callenberg“  
Ulmenweg 1 09561 8147-24  
www.asb-coburg.de

Eine Online-Version dieser Broschüre finden Sie unter:  
**[www.senioren-landkreis-coburg.proaktiv.de](http://www.senioren-landkreis-coburg.proaktiv.de)**





## LAURENTIUSHAUS LÜTZELBUCH

Weierstraße 9  
96450 Coburg-Lützelbuch  
Tel.: +49 9561 2495-0  
www.diakoneo.de

- vollstationäre Pflege mit beschützender Abteilung
- wir bieten vielfältige Angebote zur Förderung der Selbstständigkeit und der Tagesgestaltung (Offener Treff, Einkaufsfahrten, Einzel- und Gruppenaktivitäten, Snoezelen)
- Hauscafé und großer Gemeinschaftsraum stehen für Bewohner bei familiären Anlässen zur Verfügung

**Vereinbaren Sie einen individuellen  
Besichtigungstermin!**

*weil wir das  
Leben lieben.*



## Familiäre Atmosphäre im Herzen der Altstadt

Unsere Kernkompetenzen

- Vollstationäre Pflege
- eingestreuete Kurzzeitpflege
- eingestreuete Tagespflege
- Pflege für Menschen mit Handicap



Flender'sche Spitalstiftung · Flenderstraße 80 · 96145 Seßlach  
Tel. 09569 30899-0 · Fax 09569 30899-99 · info@altenheim-sesslach.de



Foto: Rainer Sturm,  
www.pixelio.de

### GEPFLEGT WOHLFÜHLEN!



- ◆ Stationäre Dauerpflege
  - ◆ Kurzzeitpflege (Urlaubs- und Verhinderungspflege)
  - ◆ Spezielle Betreuung für Menschen mit Demenz
  - ◆ Abwechslungsreiches Freizeit- & Beschäftigungsangebot, Hausführungen nach Terminabsprache
- Wir freuen uns auf Sie!*



**AZURIT Seniorenzentrum Maximilianshöhe**  
Coburger Straße 15 · 96482 Ahorn-Witzmannsberg  
Telefon 09561 81099-0  
E-Mail szmaximilianshoehe@azurit-gruppe.de  
[www.azurit-gruppe.de](http://www.azurit-gruppe.de)



### Nur ein Wunschtraum?

Älter werden in der eigenen Wohnung und dabei möglichst lange ein selbstbestimmtes Leben führen.

Wir sind gerne für Sie da.

### Die Wohnungsunternehmen des Landkreises Coburg

Wiesenstraße 11 · 96450 Coburg  
Tel. 09561 / 79500 · [www.wbg-coburg.de](http://www.wbg-coburg.de)



Vermietung · Hausbewirtschaftung ·  
seniorengerechtes Wohnen · Barrierefreiheit  
Wohnungsanpassung · Quartiersbüro



Foto: www.pixabay.com

## Senioren- und Pflegeheime

Wer sein Leben im Alter nach seinen Vorstellungen gestalten möchte, der sollte sich frühzeitig die Frage nach der eigenen Wohnsituation stellen. Brauche ich Hilfe bei den Dingen des täglichen Lebens? Noch deutlicher stellen sich solche Fragen bei einer eintretenden Pflegebedürftigkeit: Viele Angehörige helfen eine Zeit lang, bis sie sich eingestehen müssen, dass sie dies allein nicht bewältigen können. Es ist sinnvoll, den Umzug in ein Heim zu planen, wenn der Pflegebedürftige noch einbezogen werden kann.

## Pflegeformen

### Vollstationäre Pflege

Eine vollstationäre Pflege kommt in Betracht, wenn eine häusliche Pflege nicht (mehr) möglich oder sinnvoll ist. Dauerhaft pflegebedürftige Menschen erhalten in Senioren- und Pflegeeinrichtungen neben Unterkunft, Verpflegung und medizinischer Versorgung auch eine qualifizierte Betreuung. Je nach Pflegegrad übernimmt die Pflegekasse einen Teil der Kosten.

### Kurzzeitpflege/Eingestreuete Kurzzeitpflege

Viele Pflegebedürftige sind nur eine begrenzte Zeit auf vollstationäre Pflege angewiesen. Sie benötigen eine vorübergehende Hilfe und Pflege, wenn die Betreuung durch pflegende Angehörige für eine kurze Zeit nicht möglich ist. Auch nach einem Krankenhausaufenthalt kann Kurzzeitpflege sinnvoll sein. Bei Vorliegen einer Pflegebedürftigkeit wird die Kurzzeitpflege von den Pflegekassen für bis zu acht Wochen pro Jahr finanziert.

### Beschützende Pflege/Gerontopsychiatrie

Es gibt speziell eingerichtete Wohnbereiche und eine intensive Pflege für psychisch veränderte ältere Menschen. Für die Unterbringung in einem beschützenden Pflegebereich ist ein Unterbringungsbeschluss durch das Betreuungsgericht erforderlich.

## Einrichtungen im Landkreis Coburg

96482 Ahorn

### Azurit Seniorenzentrum Maximilianshöhe

Vollstationäre Pflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege, Offener Mittagstisch, ein Tag Voranmeldung, Mo.-So. 11.30-13.00 Uhr  
Coburger Straße 15 09561 81099-0  
www.azurit-gruppe.de

### Casimir Privat-Witzmannsberg Seniorenpflege

Vollstationäre Pflege, eingestreuete Kurzzeit- und Verhinderungspflege  
Badstraße 20 b 09561 238010  
info.casimir.witzmannsberg@web.de

96476 Bad Rodach

### Diakonisches Werk Coburg e. V.

Seniorenzentrum „Rodacher Leben“  
Vollstationäre Pflege, eingestreuete Kurzzeitpflege, Tagespflege  
Thermalbadstraße 4 09564 9229-400  
www.diakonie-coburg.de

Foto: Angelina Strobel, www.pixelio.de



## **Alloheim Senioren-Residenzen**

Seniorenzentrum „Löwenquell“  
Vollstationäre Pflege, Kurzzeitpflege,  
Verhinderungspflege, Beschützer Wohnbereich  
Max-Roesler-Straße 7 09564 6610-401  
[www.alloheim.de](http://www.alloheim.de)

### **96237 Ebersdorf b.Coburg**

#### **BRK-Haus für Betreuung und Pflege**

Vollstationäre Pflege in kleinen Wohngruppen,  
Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege  
Offener Mittagstisch, ein Tag Voranmeldung,  
Mo.-So. 12.00-13.00 Uhr  
Pfarrgasse 10 09562 929-0  
[www.brk-coburg.de](http://www.brk-coburg.de)

### **96465 Neustadt b.Coburg**

#### **AWO Seniorenzentrum Neustadt**

Vollstationäre Pflege, Verhinderungspflege,  
offene Wohnbereich-Demenzbetreuung  
Sonneberger Straße 27 09568 94210  
[www.awo-seniorenzentrum-neustadt.de](http://www.awo-seniorenzentrum-neustadt.de)

## **Pflegeheim des ASB Coburg Land**

Vollstationäre Pflege, Kurzzeitpflege  
Sonneberger Straße 25 09568 929-0  
[www.asb-coburg-land.de](http://www.asb-coburg-land.de)

## **Phönix - Haus am Muppberg**

Vollstationäre Pflege, Kurzzeitpflege,  
Verhinderungspflege, Beschützer Wohnbereich  
Heidestraße 21 09568 89188-0  
[www.phoenix.nu/](http://www.phoenix.nu/)  
[unsere-haeuser/haus-am-muppberg/](http://unsere-haeuser/haus-am-muppberg/)

### **96472 Rödentel**

#### **AWO Seniorenzentrum Rödentel**

Vollstationäre Pflege, Verhinderungspflege,  
Tagespflege,  
Offener Mittagstisch, ein Tag Voranmeldung,  
Mo.-So. 12.00-13.00 Uhr  
Bgm.-Ferdinand-Fischer-Straße 3 09563 74540  
[www.awo-seniorenzentrum-roedental.de](http://www.awo-seniorenzentrum-roedental.de)

## **Seniorenresidenz Am Bürgerplatz**

Vollstationäre Pflege, Kurzzeitpflege  
Bürgerplatz 2 b 09563 30970  
[www.bestens-umsorgt.de](http://www.bestens-umsorgt.de)

**96145 Seßlach**

## **Pflegeheim der Flender'schen Spitalstiftung**

Vollstationäre Pflege, eingestreuete Kurzzeitpflege, eingestreuete Tagespflege

Flenderstraße 80

09569 30899-0

[www.pflegeheim-sesslach.de](http://www.pflegeheim-sesslach.de)

**96242 Sonnefeld**

## **ASB Hausgemeinschaft „Anna von Henneberg“**

Vollstationäre Pflege, offene Demenzbetreuung

Henneberger Straße 25 a

09562 5788200

[www.asb-coburg-land.de](http://www.asb-coburg-land.de)

### **Pflegeplatz gesucht?**

Pflegeplatzbörse der Stadt Coburg – auch stationäre Pflegeeinrichtungen des Landkreises sind enthalten:

[www.coburg.de/pflege](http://www.coburg.de/pflege)

oder im AOK-Pflegenavigator unter:

[www.pflege-navigator.de](http://www.pflege-navigator.de)

## **Ambulant betreute Wohngemeinschaften**

Die ambulant betreute Wohngemeinschaft ist eine Alternative zum klassischen Senioren- und Pflegeheim. Sie unterscheidet sich vom Wohnen in stationären Einrichtungen in erster Linie durch die selbstbestimmte Gestaltung der Versorgung.

Eine seniorengerechte Ausstattung, die erforderliche Pflege und die hauswirtschaftliche Versorgung sind sichergestellt. Pflege und Betreuung werden nach den jeweiligen Bedürfnissen und Wünschen gestaltet.

**96472 Rödentel**

**Villa Goebel**

0176 10024704

**Villa Stocke**

0176 10024701

Sie erreichen das Selbstbestimmungsgremium über den

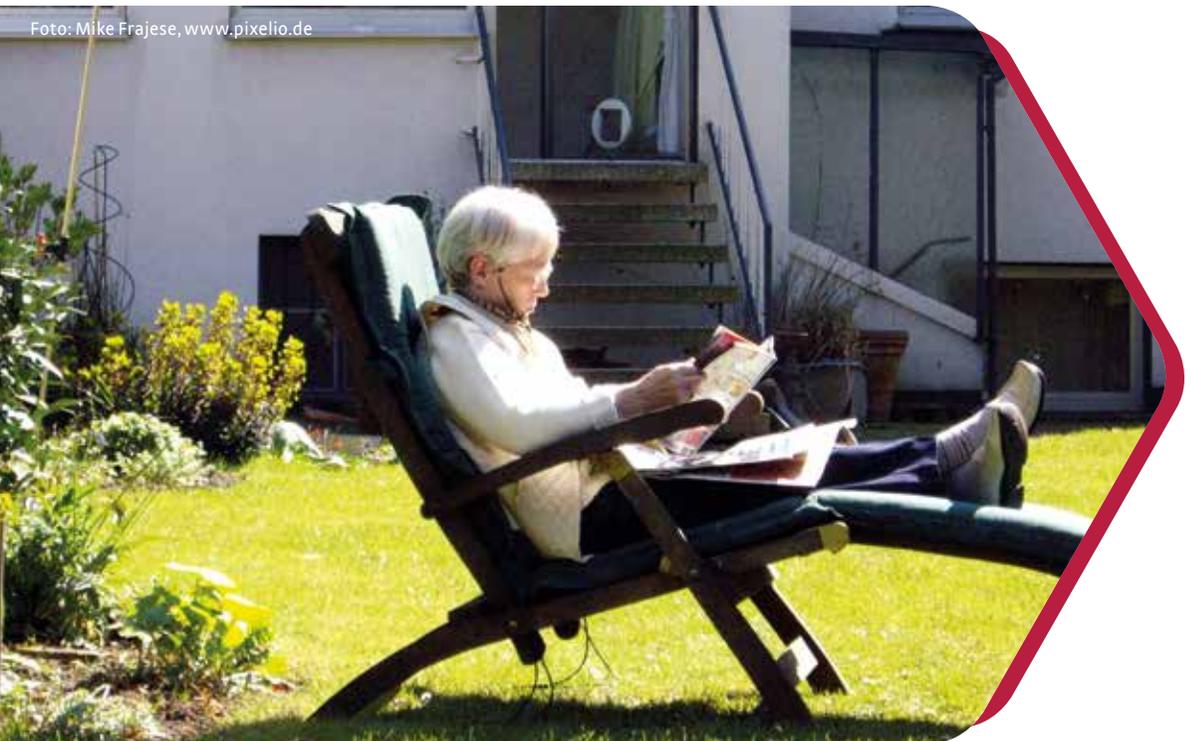
Pflegedienst Sonnenschein

Müßweg 13, 96268 Mittwitz

09266 992222

[www.pflegedienst-sonnenschein-kc.de](http://www.pflegedienst-sonnenschein-kc.de)

Foto: Mike Frajese, [www.pixelio.de](http://www.pixelio.de)



## Was tun, wenn das Gedächtnis nachlässt?

### Was ist Demenz?

Demenz ist ein Überbegriff für eine Vielzahl von Erkrankungen, die zu Einschränkungen geistiger Fähigkeiten führen. Dabei kommt es zu einer Verschlechterung des Gedächtnisses, des Denkvermögens und der Alltagsfertigkeiten. Demenz ist keine normale Erscheinung des Alterwerdens, sondern immer eine Folge einer Erkrankung, die allerdings typischerweise meist im Alter auftritt. Plötzliche Verhaltensänderungen, wie Zurückgezogenheit, Aggressivität, Unruhe, Angst, können erste Symptome einer Demenzerkrankung sein. Die Diagnose „Demenz“ bedeutet für viele Betroffene, dass sie aufgrund des fortschreitenden Gedächtnisverlustes zunehmend auf die Hilfe anderer angewiesen sind. Für die Angehörigen heißt das, dass Verantwortlichkeiten und Aufgaben innerhalb der Familie

### 9 Warnsignale

Bei folgenden Symptomen sollte der Betroffene genauer untersucht werden:

- Vergessen kurz zurückliegender Ereignisse
- Schwierigkeiten, gewohnte Tätigkeiten auszuführen
- Sprachstörungen
- Nachlassendes Interesse an Arbeit, Hobby und Kontakten
- Schwierigkeiten, sich in einer fremden Umgebung zurechtzufinden
- Fehlender Überblick über finanzielle Angelegenheiten
- Fehleinschätzung von Gefahren
- Ungekannnte Stimmungsschwankungen, andauernde Ängstlichkeit, Reizbarkeit und Misstrauen
- Hartnäckiges Abstreiten von Fehlern, Irrtümern oder Verwechslungen

Quelle: Ratgeber Demenz. Informationen für die häusliche Pflege von Menschen mit Demenz. Hrsg.: Bundesministerium für Gesundheit, Dezember 2016

neu verteilt werden müssen. Im fortgeschrittenen Stadium der Krankheit benötigen die Betroffenen häufig Betreuung und Ansprache „Rund um die Uhr“.

Ausführliche Informationen rund um das Thema Demenz erhalten Sie bei der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e. V. unter: [www.deutsche-alzheimer.de](http://www.deutsche-alzheimer.de).

### Richtig kommunizieren bei Demenz

- Demenzkranke brauchen wie wir alle Bestätigung. Sprechen Sie über Dinge, die der Erkrankte gut gemacht hat, kritisieren Sie nicht.
- Räumen Sie falsch abgelegte Dinge stillschweigend an ihren richtigen Platz – der kranke Mensch versteht nicht, wenn er damit konfrontiert wird.
- Demenzkranke brauchen Zeit und Ruhe, um über den nächsten Schritt oder eine Antwort nachzudenken. Stellen Sie sich darauf ein.
- Der kranke Mensch sollte das Gefühl bekommen, dazuzugehören. Stellen Sie daher einfache Fragen.
- Für den reinen Informationsaustausch formulieren Sie Ihre Frage am besten so, dass sie sich mit Ja oder Nein beantworten lässt.
- Vor jedem Gespräch Blickkontakt herstellen und den Erkrankten namentlich anreden.
- Langsam, deutlich und in kurzen Sätzen reden – ohne Ironie, das verstehen Demenzkranke nicht mehr.
- Wiederholen von wichtigen Informationen, verwenden Sie dabei immer dieselbe Formulierung.
- Vermeiden Sie Diskussionen.
- Überhören Sie Anschuldigungen und Vorwürfe, denn diese sind oft Ausdruck von Hilflosigkeit und Frustration und nicht persönlich gemeint. Lassen Sie einen Moment verstreichen und wechseln dann das Thema.
- Höchstens zwei Angebote zur Auswahl stellen, wie z. B. Apfelsaft oder Orangensaft. Mehr führt zur Überforderung des Betroffenen.

Weitere hilfreiche Informationen finden Sie auf den Webseiten des Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend: [www.wegweiser-demenz.de](http://www.wegweiser-demenz.de)



**Demenz-Netzwerk Coburg**

Das Demenz-Netzwerk-Coburg verfolgt das Ziel, dass Menschen mit Demenz und diejenigen, die sich um sie kümmern, in der Nähe ihres Wohnortes die Unterstützung finden, die sie benötigen, um trotz der Demenzerkrankung weiterhin in ihrer vertrauten Umgebung möglichst lange leben zu können. Das Anliegen des Demenz-Netzwerkes-Coburg ist hierbei, in Zusammenarbeit mit den Akteuren vor Ort zu einer Verbesserung der Situation von Menschen mit Demenz und ihres sozialen Umfeldes beizutragen



**Landratsamt Coburg**

Gesundheitsamt  
 Martina Roos 09561 514-3220  
 martina.roos@landkreis-coburg.de  
 Online-Beratung sowie weitere Informationen erhalten Sie unter: [www.demenz-netzwerk-coburg.de](http://www.demenz-netzwerk-coburg.de)

**Pflege**

Demenzpatienten fühlen sich meist in ihrer vertrauten Umgebung am sichersten. Um ein möglichst langes Verbleiben im gewohnten Umfeld zu ermöglichen, ist neben der Hilfe durch den Hausarzt und Facharzt häufig die Unterstützung durch Beratungsstellen, eine Gedächtnisambulanz sowie geeignete ambulante Pflegedienste hilfreich. Auch der Einsatz von unterstützenden niederschweligen Hilfen im häuslichen Umfeld sowie die Tagespflege können ein längeres Verbleiben zu Hause möglich machen. Falls ein Umzug in eine Pflegeeinrichtung erfolgt, sollte dieser gut vorbereitet sein.

Weitere Informationen bekommen Sie beim Pflegestützpunkt Coburg oder bei der Fachstelle für pflegende Angehörige (siehe S. 17).

**Prävention**

Erstmals hat die WHO Leitlinien zur Vorbeugung von Demenz vorgestellt. Viel Bewegung, eine ausgewogene Ernährung sowie geistige und soziale Aktivität sind hilfreich um Demenz entgegenzuwirken. Rauchen, übermäßiger Alkoholkonsum, Übergewicht und Bluthochdruck stehen im Verdacht Demenzerkrankungen zu fördern.

**Betreuungsgruppen**

In den Betreuungsgruppen werden demenziell Erkrankte stundenweise adäquat betreut. Die Betreuung umfasst keine pflegerischen Leistungen.

**für Bad Rodach**

**Mehrgenerationenhaus**  
 AWO Treff Bad Rodach  
 Kirchgasse 4  
 96476 Bad Rodach 09564 804844  
 treff-bad-rodach@awo-coburg.de

**für Rödental**

**remental e. V. – Verein für Betroffene und Angehörige von Menschen mit Demenz**  
 Schlesierstraße 16  
 96472 Rödental 0171 5706713  
 remental@web.de

**für Weidach, Weitramsdorf, Tambach, Bodelstadt, Dietersdorf**

**Diakoniestation Weitramsdorf-Seßlach**  
 Schulstraße 9  
 96145 Seßlach-Dietersdorf 09567 98939-00  
 info@diakonie-weitramsdorf-sesslach.de

**Entlastungshilfen**

**Helferkreise**  
 Caritas Sozialstation Coburg 09561 8144-18  
 Fachstelle für  
 pflegende Angehörige 09561 5126333

**Einzelbetreuung**  
 Arbeiter Samariter Bund Coburg 09561 3551948  
 Arbeiter Samariter Bund  
 Coburg-Land 09568 929206  
 BRK Kreisverband Coburg 09561 8089-0  
 Caritas Sozialstation Coburg 09561 8144-18  
 Diakoniestation  
 Weitramsdorf-Seßlach 09569 188330

## Landratsamt Coburg

Die folgenden Fachstellen des Landratsamtes Coburg bieten Beratungen an:

### Fachbereich Gesundheit

Das Gesundheitsamt bietet im Rahmen der Einzel-fallhilfe für ältere Menschen Beratung bei Suchtproblemen, bei Behinderung, bei psychischen Erkrankungen sowie seelischen Problemen, bei persönlichen und familiären Fragen über gesetzlich geregelte Hilfen und über caritative und private Dienste.

Gesundheitsamt 09561 514-3209  
www.landkreis-coburg.de

➔ Gesellschaft, Bildung & Gesundheit ➔ Gesundheit

### Betreuungsstelle

Die Betreuungsstelle im Landratsamt Coburg informiert Betroffene und Angehörige allgemein über Betreuung, über die Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Betreuungsverfügung und ist Anlaufstelle für ehrenamtliche Betreuer (siehe S. 41).

### Fachstelle für Pflege- und Behinderteneinrichtungen, Qualitätsentwicklung und Aufsicht (kurz: FQA)

Die „FQA“ ist eine staatliche Behörde. Ihre Aufgabe ist es, die Interessen und Bedürfnisse alter, behinderter und pflegebedürftiger Menschen, die in stationären Einrichtungen wohnen, zu sichern. Hierzu berät die Behörde die Bewohner sowie deren Angehörige oder Bekannte und auch die Mitarbeiter der Einrichtungen. Zum Schutz der Bewohnerinnen und Bewohner vor Beeinträchtigungen oder Mängeln in Pflegeeinrichtungen kann Beschwerde bei der „FQA“ eingereicht werden. Die FQA überprüft daraufhin die gemeldeten Beanstandungen.

Ihr Ansprechpartner im Landratsamt Coburg:  
Rüdiger Wylezol 09561 514-2262  
ruediger.wylezol@landkreis-coburg.de

### Fachbereich Soziale Leistungen

Das Sozialamt berät Senioren und Angehörige unter anderem zu den Themen Hilfe zur Pflege, Grundsicherung im Alter, Wohngeldzuschüsse bei stationären Unterbringungen sowie Fördermöglichkeiten bei Umbaumaßnahmen oder auch Eingliederungshilfe im Falle einer Behinderung (siehe S. 39).

### Menschen mit Behinderung

Die ehrenamtlich tätige Behindertenbeauftragte des Landkreises Coburg bietet allgemeine Auskünfte und Beratungen zum Bayer. Behindertengleichstellungsgesetz (BayBGG u. ÄndG) sowie zum barrierefreien Bauen in öffentlichen oder privaten Gebäuden, zur barrierefreien Mobilität, zur Gleichstellung von Frauen und Männern mit Behinderung, zur Sicherung der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, zur Integration von Behinderten und zu Kommunikationshilfen für Gehörlose, Schwerhörige und Blinde. Dazu findet an jedem 3. Dienstag im Monat jeweils von 13.30-16.00 Uhr eine Sprechstunde im Landratsamt Coburg statt (siehe auch S. 3).

**Für Anträge** von Behinderungen, Schwerbehindertenausweis, Merkzeichen etc. wenden Sie sich bitte an Ihre **Wohnortgemeinde** oder an das **Zentrum Bayern Familie und Soziales** (siehe S. 40).



Foto: Rainer Sturm, www.pixelio.de



Foto: Joujou, www.pixelio.de

## Klinikum Coburg

### Sozialdienst

Der Klinische Sozialdienst begleitet, unterstützt und berät Patienten und deren Angehörige während des Klinikaufenthaltes. Ziel ist es, den Patienten zum geplanten Termin in ein Versorgungssystem zu entlassen, das seinen Wünschen und Bedürfnissen gerecht wird. Der Sozialdienst bezieht zur passgenauen Umsetzung sowohl das persönliche Umfeld als auch das interne und externe Netzwerk an Einrichtungen mit ein. Nach der gesetzlichen Vorgabe „Reha vor Pflege“ wird immer zunächst geprüft, ob Maßnahmen der (Früh-)Rehabilitation möglich sind, um die Selbstständigkeit gerade älterer Patienten zu erhalten und Pflegebedürftigkeit zu vermeiden. Entsprechend des Rahmenvertrags „Entlassmanagement“ nach § 39 Abs. 1a S. 9 SGB V bietet das Klinikum Coburg Patienten beim Übergang nach der Krankenhausbehandlung ein Entlassmanagement an. Ziel ist, die bedarfsgerechte und kontinuierliche Versorgung von Patienten zu gewährleisten.

Kontakt 09561 225212  
 sozialdienst-akuthaus@klinikum-coburg.de

### Ethikberatung

Ethikberatung ist ein Unterstützungsangebot in Situationen, in denen Unsicherheit entstanden ist oder Uneinigkeit besteht in den Fragen:

- Was soll für eine/n Patienten/in oder Bewohner/ in getan oder entschieden werden?
- Was ist für sie oder ihn hilfreich und ethisch verantwortbar?

Hierzu bietet die Ethikberatung ein moderiertes Gespräch an. Daran können Mitglieder des Behandlungsteams, Patienten und Bewohner sowie deren Angehörige bzw. Bevollmächtigte teilnehmen.

Kontakt 09561 227477  
 ethikberatung@regiomed-kliniken.de

## Weitere Beratungsstellen

### Menschen mit Behinderung

#### EUTB – Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung Coburg

Die EUTB unterstützt und berät alle Menschen, die eine Behinderung haben, und Menschen, die von einer Behinderung bedroht sind sowie deren Angehörige.

Metzgergasse 13  
96450 Coburg 09561 7990506  
www.eutb-coburg.de

#### Sozialrechtsberatung für Menschen mit Behinderung

Casimirstraße 4  
96450 Coburg 09561 8530-131  
www.behindertenhilfe-coburg.de

### Psychische Erkrankung

#### Gerontopsychiatrische Beratungsstelle

Beratung für ältere Menschen mit emotionalen und psychischen Problemen (Altersdepressionen, Ängste), mit Gedächtnisschwächen (Demenz) und Überforderungsgefühlen

#### Sozialpsychiatrischer Dienst des Diakonischen Werkes e. V.

Bahnhofstraße 28  
96450 Coburg 09561 2778-870  
www.diakonie-coburg.de ➔ Psychische Krankheit  
➔ Sozialpsychiatrischer Dienst

### Rentenberatung

#### Deutsche Rentenversicherung

Bamberger Straße 15, 96450 Coburg 09561 23143-0  
Neben den Mitarbeitern in den Auskunft- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung helfen Ihnen auch ehrenamtlich tätige Versichertenberater. Die Kontaktdaten erhalten Sie bei der Auskunft- und Beratungsstelle oder im Internet: [www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de)  
➔ auf der rechten Seite unter „Ihr kurzer Draht zu uns – Beratung in Ihrer Nähe“.

### Schuldnerberatung

#### Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Coburg e. V.

Ernst-Faber-Straße 12  
96450 Coburg 09561 8144-32  
www.caritas-coburg.de

#### Diakonisches Werk Coburg e. V.

Pfarrgasse 7, 96450 Coburg 09561 2776-860  
www.diakonie-coburg.de

### Selbsthilfe

#### Kontaktstelle Selbsthilfe für Stadt und Landkreis Coburg

Oberer Bürglaß 1 (Bürglaßschlösschen)  
96450 Coburg 09561 891576  
www.coburg.de/selbsthilfe

### Sozialrecht

#### Diakonisches Werk Coburg e.V.

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit  
Metzgergasse 13  
96450 Coburg 09561 7990-500  
www.diakonie-coburg.de

#### Sozialverband Deutschland (SoVD)

Ortsverband Lautertal  
Barbara Hölzel 0170 5273691  
barbarahoelzel@freenet.de

#### VdK-Kreisgeschäftsstelle Coburg

Mohrenstraße 38  
96450 Coburg 09561 238379-10  
www.vdk.de/kv-coburg

### Suchtberatung

#### Blaukreuz-Zentrum Coburg

Waldsachsener Straße 11  
96450 Coburg 09561 90538  
www.coburg.blaues-kreuz.de

#### Diakonisches Werk Coburg e. V.

Pfarrgasse 7, 96450 Coburg 09561 2776-880  
www.diakonie-coburg.de

## Finanzangelegenheiten

### Sozialhilfe

Wenn das eigene Einkommen und Vermögen nicht ausreichen, um den notwendigen Lebensunterhalt sowie die Betreuung und Pflege sicherzustellen, können Sie Leistungen der Sozialhilfe in Anspruch nehmen. Die Sozialhilfe umfasst unter anderem:

- Hilfe zum Lebensunterhalt
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- Hilfen zur Gesundheit
- Hilfe zur Pflege
- Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung
- Hilfe zur Weiterführung des Haushalts
- Altenhilfe
- Bestattungskostenhilfe

Genauere Informationen und **Anträge erhalten Sie in Ihrer Wohnsitzgemeinde** oder im

### Landratsamt Coburg

#### Soziale Leistungen

Lauterer Straße 60, 96450 Coburg  
sozialhilfe@landkreis-coburg.de

#### Ortsteile

Sachbearbeiter Raum Durchwahl 09561/514-....

#### Neustadt Buchstabe K-Z

Herr Will 126 2110

#### Ahorn, Ebersdorf, Großheirath, Grub am Forst, Itzgrund, Lautertal, Meeder, Niederfüllbach

Frau Förtsch 125 2111

#### Bad Rodach, Rödental

Herr Will 124 2113

#### Dörfles-Esbach, Neustadt Buchstabe A-J, Seßlach, Sonnefeld, Untersiemau, Weidhausen, Weitramsdorf

Herr Wolf 125 2112

Sozialhilfe im stationären Bereich oder Hilfe zur Pflege beantragen Sie bitte beim:

#### Bezirk Oberfranken

Cottenbacher Straße 23  
95445 Bayreuth 0921 7846-0  
www.bezirk-oberfranken.de ➔ Soziales



Foto: Rainer Sturm, www.pixelio.de

### Wohngeld

Wohngeld wird bei einem geringen Einkommen als Zuschuss für Mietwohnungen, Wohneigentum oder zu den Heimkosten gewährt. Allerdings haben Bezieher von Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung grundsätzlich keinen Anspruch auf Wohngeld. Voraussetzungen für Wohngeldanspruch:

- Zahl der zu Ihrem Haushalt gehörenden Familienmitglieder
- Höhe des Gesamteinkommens
- Höhe der zuschussfähigen Miete bzw. Belastung

Auskünfte erhalten Sie bei Ihrer Wohnsitzgemeinde oder bei der Wohngeldbehörde des Landratsamtes Coburg:

#### Buchstabe A-K

Jürgen Fischer 09561 514-2106  
juergen.fischer@landkreis-coburg.de

#### Buchstabe L-Z

Julia Schleifenheimer 09561 514-2107  
julia.schleifenheimer@landkreis-coburg.de

## Landespflegegeld Bayern

Mit dem Landespflegegeld in Höhe von 1.000 € pro Jahr soll die Selbstbestimmung Pflegebedürftiger gestärkt werden. Das Landespflegegeld ist eine Leistung, die zusätzlich für Pflegebedürftige in Bayern geleistet wird. Voraussetzung ist mindestens der Pflegegrad 2 und der Hauptwohnsitz zum Zeitpunkt der Antragstellung muss in Bayern liegen. Das Landespflegegeld ist eine freiwillige Leistung des Freistaates und nicht zu verwechseln mit dem Pflegegeld, bei dem es sich um eine Leistung der Pflegeversicherung handelt.

### Bayerisches Landesamt für Pflege

Postfach 1365, 92203 Amberg 09621 9669-2444  
landespflegegeld@lfp.bayern.de  
www.landespflegegeld.bayern.de

## Vergünstigungen im Zusammenhang mit einer Schwerbehinderung

Je nach Grad der Behinderung und gesundheitlichen Merkzeichen werden Ihnen mit einem Schwerbehindertenausweis Steuervergünstigungen, Parkgenehmigungen, eine Befreiung von Rundfunk- und Fernsehgebühren und weitere Vergünstigungen gewährt. Schwerbehindertenanträge können Sie auch rund um die Uhr bequem von zu Hause aus stellen unter: [www.schwerbehindertenantrag.bayern.de](http://www.schwerbehindertenantrag.bayern.de)

Informationen und Anträge auch:

### Zentrum Bayern Familie und Soziales Regionalstelle Oberfranken

Hegelstraße 2, 95447 Bayreuth 0921 605-1  
www.zbfs.bayern.de

## Rundfunkbeitrag

Informationen und Anträge zu Ermäßigung oder Erlass des Beitrags erhalten Sie bei Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung oder unter: [www.rundfunkbeitrag.de](http://www.rundfunkbeitrag.de)

## Telefongebühren

Anträge zur Ermäßigung und weitere Informationen erhalten Sie bei der

### Telekom Deutschland

Kundenservice, 53171 Bonn  
oder unter: [www.telekom.de](http://www.telekom.de)

## Deutsche Bahn Generation 60plus

[www.bahn.de](http://www.bahn.de)

↪ Reise & Services ↪ Generation 60plus

## Grundrente

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Broschüre stand die Einführung der Grundrente bereits fest, allerdings liegen noch keine detaillierten Informationen zur Ausgestaltung vor. Wenden Sie sich hierfür bitte an Ihren Rentenversicherungsträger.

## Rechtsangelegenheiten

### Gesetzliche Betreuung

Menschen jeden Alters können durch Unfall, Krankheit oder andere Beeinträchtigungen in die Situation geraten, dass sie ihre Angelegenheiten teilweise oder gänzlich nicht mehr selbst erledigen können. Schriftverkehr, Banksachen oder die Beantragung von Sozialleistungen – hierfür kann durch das Betreuungsgericht ein Betreuer bestellt werden, der diese Angelegenheiten erledigt. Er wird vom Betreuungsgericht kontrolliert und muss hierzu jährlich einen Bericht über seine Tätigkeiten abgeben.

### Vorsorgevollmacht

Diese Vollmacht gibt die Möglichkeit, sich von einer anderen volljährigen Vertrauensperson in allen oder einzelnen Lebensbereichen rechtswirksam vertreten zu lassen.

Der Vollmachtgeber muss geschäftsfähig sein, darf also z. B. nicht an einer fortgeschrittenen Demenz erkrankt sein oder andere schwerwiegende kognitive Beeinträchtigungen haben. Der Bevollmächtigte kann durch das Vorlegen der Vollmacht im Original gegenüber Dritten (Personen, Behörden, Vertragspartner etc.) vertreten.

Eine Vollmacht sollte nur Personen übertragen werden, welchen man absolut vertraut. Eine Vollmacht ist mit ihrer Unterzeichnung gültig. Eine Beglaubigung durch Notar oder Betreuungsbehörde ist nicht zwingend erforderlich.

WICHTIG! Eine Ehe oder eingetragene Lebenspartnerschaft bringt keinerlei Vertretungsbefugnis für den Partner mit sich. Auch hier ist eine Vollmacht notwendig.

### Patientenverfügung

Bei der Patientenverfügung handelt es sich um den Ausdruck des Willens einer Person bei medizinischen Angelegenheiten. Es geht hierbei jedoch nicht nur um die letzte Lebensphase, sondern um alle möglichen Behandlungsumstände. Sie enthält entsprechende Anweisungen für die behandelnden Mediziner, sollten Sie nicht mehr einwilligungsfähig sein. Ähnlich wie bei der Vollmacht ist auch hier eine Vertrauensperson zur Umsetzung notwendig. Diese ist dann Ansprechpartner für Ärzte und Pflegepersonal.

### Betreuungsverfügung

Für den Fall, dass eine gesetzliche Betreuung erforderlich ist, kann mit der Betreuungsverfügung festgehalten werden, welche Person man sich als gerichtlich bestellten Betreuer wünscht. Aber auch andere Wünsche für die Ausgestaltung Ihrer gesetzlichen Vertretung (z. B. pflegerische Versorgung) können hierin festhalten werden.

**Weitere Informationen zur Vorsorge bzw. Bestattungsvorsorge finden Sie auf den folgenden Seiten.**

#### Tipp

Verfügungen und Vollmachten werden nur anerkannt, wenn sie im Original vorgelegt werden. Es empfiehlt sich, diese an einem dem Bevollmächtigten bekannten Ort zu verwahren oder sie ihm zu übergeben.

Gegen eine geringe Gebühr kann man die Vollmachten/Verfügungen auch im **Zentralen Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer** registrieren lassen:  
[www.vorsorgeregister.de](http://www.vorsorgeregister.de)  
 Kostenloses Servicetelefon 0800 3550500

### Gesetzliche Betreuungen

Die Aufgabe der Betreuungsstellen besteht darin, in allen zuvor genannten Themen zu beraten. Hier erhalten Sie umfassende Informationen, Broschüren und Vordrucke. Darüber hinaus ist es Aufgabe, in Betreuungsverfahren die Sachverhaltsermittlung für das Betreuungsgericht durchzuführen.

#### Ihre Ansprechpartner im Landratsamt

Buchstabe A-L

Sandra Müller 09561 514-2263  
[sandra.mueller@landkreis-coburg.de](mailto:sandra.mueller@landkreis-coburg.de)

Buchstabe M-Z

Benedikt Seebach 09561 514-2266  
[benedikt.seebach@landkreis-coburg.de](mailto:benedikt.seebach@landkreis-coburg.de)

Wenden Sie sich in diesen Angelegenheiten auch an das

#### Amtsgericht Coburg

96450 Coburg 09561 878-0  
[www.justiz.bayern.de/gericht/ag/co/](http://www.justiz.bayern.de/gericht/ag/co/)

#### Betreuungsgericht, Heiligkreuzstraße 22

- Aufnahme von Anträgen und Erklärungen an das Gericht
  - Information zu Verfahrensabläufen
  - Hinweis auf andere Möglichkeiten der Hilfe
- Eine Rechtsberatung findet nicht statt, hier wenden Sie sich bitte an die **Rechtsantragstelle**, Ketschendorfer Straße 1

### Betreuungsvereine

#### Arbeiter-Samariter-Bund Bayern e. V.

#### Regionalverband Coburg e. V.

Parkstraße 6

96450 Coburg 09561 19212  
[www.asb-coburg.de](http://www.asb-coburg.de)

#### Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Coburg e. V.

Ernst-Faber-Straße 12

96450 Coburg 09561 8144-12  
[www.caritas-coburg.de](http://www.caritas-coburg.de)

**Ihr Recht in  
guten Händen!**

**Kanzlei Lesch.**  
P.B.

**Rechtsanwälte  
Fachanwälte**

**Stellen Sie uns Ihre Fragen, Sie erhalten immer fachkundige und kompetente Antwort.**



◆ **Peter Lesch**

Rechtsanwalt und Dipl.-Kfm.  
Fachanwalt für Erbrecht  
Fachanwalt für Bau-  
und Architektenrecht  
GmbH-Recht/ Gesellschafterstreit  
Kapitalanlagerecht



◆ **Bettina Lesch-Lasaridis**

Rechtsanwältin  
Fachanwältin  
für Familienrecht  
Fachanwältin  
für Arbeitsrecht



◆ **Jessica A. Gralher**

Rechtsanwältin  
Strafrecht  
Straßenverkehrsrecht  
Schadensregulierung  
Miet- und Pachtrecht  
Arzthaftungsrecht

Judengasse 18a

**96450 COBURG**

Telefon 09561 871443

Telefax 09561 871444

Ringstraße 7

**96237 EBERSDORF**

Telefon 09562 400633-0

Telefax 09562 400633-11

Marktplatz 19

**96106 EBERN**

Telefon 09531 94428-34

Telefax 09531 94428-35

Coburger Straße 21

**96476 BAD RODACH**

Telefon 09564 8045900

Innere Bamberger Straße 2

**96215 LICHTENFELS**

Telefon 09571 8965590

## Wissenswertes aus dem Erbrecht

### Wirksamkeit eines Testaments

Der Testierfähigkeit steht nicht entgegen, dass der Erblasser Anregungen Dritter aufnimmt und kraft eigenem Entschluss in seiner letztwilligen Verfügung umsetzt. Erforderlich ist nur, dass der Erblasser die Freiheit hat, die Vorschläge des Dritten abzulehnen oder auch nur zu modifizieren. Eine geistige Erkrankung des Erblassers steht der Gültigkeit seiner letztwilligen Verfügung nicht entgegen, wenn diese mit der Erkrankung nicht in Verbindung steht bzw. von ihr nicht beeinflusst ist. Entscheidend ist, ob durch krankhafte Empfindungen und Vorstellungen die Bestimmbarkeit des Willens durch normale vernünftige Erwägungen nicht gewährleistet ist.

### Erbauseinandersetzung:

#### Ausgleich von Pflegeleistungen

Der Ausgleich von Pflegeleistungen, die gegenüber dem Erblasser erbracht wurden, soll für mehr Gerechtigkeit bei der Aufteilung des Nachlasses sorgen. In den meisten Fällen kümmert sich ein Kind besonders intensiv um den Erblasser. Da es häufig an einer Entgeltvereinbarung zwischen dem Pflegenden und dem Gepflegten fehlt, kommt dem gesetzlichen Ausgleich der Pflegeleistungen besondere Bedeutung zu. Ausgleichspflichtig sind nicht nur solche, die unter den sozialrechtlichen Begriff der Pflegebedürftigkeit fallen. Auch die bloße Anwesenheit des Abkömmlings, soweit er Gesprächspartner des Erblassers ist und er für dessen Sicherheit im Fall plötzlich notwendig werdender akuter Hilfe zur Verfügung steht, sind ausgleichspflichtige Leistungen.

### Behindertentestament

Die Vor- und Nacherbfolge in Kombination mit einer Dauertestamentsvollstreckung ist die klassische Konstruktion bei der Gestaltung des Behindertentestaments. Die Eltern eines behinderten Kindes wollen damit den Zugriff des Sozialhilfeträgers auf die Erbschaft verhindern.

Der Testamentsvollstrecker wird angewiesen, dem behinderten Kind aus dem Erbteil nur solche Zuwendungen zu machen, die zur Verbesserung der Lebensqualität des behinderten Kindes beitragen.

### Missbrauch einer Bankvollmacht

Nach dem Ableben eines Elternteils müssen dessen Erben nicht selten feststellen, dass ein anderer aufgrund einer Bankvollmacht Geldabhebungen oder Geldüberweisungen vom Konto des Erblassers tätigte. Dieser wird einer Rückzahlung entgegenhalten, dass er die Abhebung/Überweisung von dem auf den Namen des Erblassers lautenden Sparkonto wegen einer Schenkung hat vornehmen dürfen. Es sei Sache der übrigen Miterben, ihm das Gegenteil zu beweisen.

Dies ist ein Irrtum: Er selbst muss nämlich beweisen, dass die Geldabhebung/Überweisung mit Wissen und Willen des Erblassers erfolgte. Das bloße Vorhandensein einer Bankvollmacht besagt nichts darüber, welche Rechtshandlungen der Bevollmächtigte im Verhältnis zum Vollmachtgeber vornehmen darf.

*Rechtsanwalt Peter Lesch,  
Fachanwalt für Erbrecht*

## Besitzen und Vererben

Da das Testaments- und Erbrecht viele Besonderheiten aufweist, kann es sinnvoll sein, sich in einem Notariat beraten zu lassen. Mit einem Testament wird sichergestellt, dass bei der Aufteilung des Nachlasses nach den Wünschen des Verstorbenen verfahren wird.

### Öffentliches Testament

Das öffentliche, vor einem Notar mündlich erklärte, gebührenpflichtige Testament bietet folgende Vorteile: Der Notar berät Sie und verdeutlicht Ihnen die Konsequenzen der geplanten Verfügung. Zweifel darüber, ob überhaupt ein Testament vorliegt – es wird beim Amtsgericht hinterlegt –, ob es echt und wie es zu verstehen ist, können dann i. d. R. nicht aufkommen.

### Eigenhändiges Testament

Ohne Kosten können Sie auch ein eigenhändiges Testament aufsetzen. Dabei muss nicht nur die Unterschrift, sondern der gesamte Text handschriftlich und eigenhändig niedergeschrieben werden. Vergessen Sie nicht, Ort und Datum anzugeben, und unterschreiben Sie mit vollem Vor- und Nachnamen. Das Testament können Sie zu Hause verwahren oder sicherheitshalber beim Amtsgericht, hier allerdings kostenpflichtig, hinterlegen.

### Gemeinsames Testament von Ehegatten

Das Gesetz ermöglicht es Ehegatten, ein gemeinschaftliches Testament, das für den Tod eines jeden Ehegatten gilt, entweder in öffentlicher oder eigenhändiger Form zu verfassen. Es reicht aus, wenn ein Ehegatte das Testament eigenhändig niederschreibt und beide Ehegatten mit Vor- und Zunamen unterschreiben, aber Vorsicht – dabei sind dennoch einige Besonderheiten zu beachten. Informieren Sie sich bei einem Notariat oder in einem Steuerbüro.

### Erbvertrag

Ein Erbvertrag wird zwischen zwei oder mehreren Vertragspartnern verbindlich geschlossen. Er kann, im Gegensatz zum Testament, nur mit Zustimmung beider Vertragspartner geändert werden.

Ein Erbvertrag muss immer vor einem Notar geschlossen werden. Er kennt die Gestaltungsmöglichkeiten und führt Sie sicher durch die komplexe Materie des Erbrechts.

### Überschreibung von Wohneigentum

Wenn der Eigentümer eines Hauses oder einer Wohnung diese Immobilie zu Lebzeiten an die nächste Generation überschreibt, obwohl sie ihm auch selbst als Alterswohnsitz dient, dann sollte er die zukünftige Wohnnutzung für sich und ggf. die Partnerin oder den Partner durch eine entsprechende Eintragung im Grundbuch absichern.

Man kann ein solches Nutzungsrecht im Wesentlichen in Form

- eines Nießbrauchs (§ 1030 BGB) oder
  - eines Wohnungsrechtes (§ 1093 BGB) vereinbaren.
- Der Nießbrauch wird dabei i. d. R. als lebenslanges Recht vereinbart, eine Wohnung oder ein Haus zu bewohnen und darüber hinaus auch alle Nutzungen aus dem Grundstück zu ziehen, z. B. die Mieteinnahmen. Ein Wohnungsrecht hingegen gestattet lediglich das Bewohnen oder Nutzen des Wohnraums. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei allen Rechtsanwälten und Notaren vor Ort.







Foto: Viktor Schwabenland, www.pixelio.de

## Bestattungsvorsorge

Nach einem plötzlichen Todesfall müssen Angehörige wichtige Entscheidungen treffen. Das fällt in der Situation der Trauer und emotionalen Belastung oft nicht leicht. Gut, wenn manche Dinge schon vorher in Ruhe geregelt wurden.

### Bestattungsarten

Die Entscheidung für eine bestimmte Bestattungsart hängt mit den persönlichen Vorstellungen und Überzeugungen zusammen. Gängige Bestattungsarten sind die Erdbestattung und die Feuerbestattung. Weitere Formen der Bestattung sind z. B. die Seebeisetzung oder auch die naturnahe Beisetzungsform an den Wurzeln von Bäumen, in einem sogenannten Ruhewald oder Ruheforst. Auch besondere Wünsche können – im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen – erfüllt werden. Der Bestatter Ihres Vertrauens berät Sie dazu gerne.

### Bestattungsverfügung

Gerade wenn der Tod überraschend kommt, sind die Angehörigen häufig überfordert mit den Entscheidungen, die nun getroffen werden müssen. Eine Bestattungsverfügung bietet die Möglichkeit, alle Wünsche für eine Bestattung im Voraus festzulegen. Sie kann auch eine Bankvollmacht für den Bestattungspflichtigen enthalten.

### Vorsorgevertrag

All diese Dinge können Sie auch innerhalb eines Vorsorgevertrags mit einem Beerdigungsinstitut festlegen. Der Vertrag enthält einen Kostenvoranschlag und Sie können darin ebenfalls die Finanzierung regeln. Wer seine Angehörigen nicht mit den Kosten für die Bestattung belasten möchte, kann die entsprechenden Beträge auf einem Treuhandkonto hinterlegen, wo sie zudem noch verzinst werden.

Informationen und Beratung zur Bestattungsvorsorge erhalten Sie bei Notaren, Rechtsanwälten und Bestattern, im Landratsamt und beim Bundesverband Deutscher Bestatter e. V.

Volmerswerther Straße 79

40221 Düsseldorf

0211 1600820

[www.bestatter.de](http://www.bestatter.de)

### Informationen im Trauerfall

Der Bundesverband Deutscher Bestatter informiert auf seiner Webseite über alle im Trauerfall relevanten Themen – von Bestattungsdienstleistungen über die Todesanzeige bis hin zu Selbsthilfegruppen und Literatur zur Trauerbegleitung:

[www.bestatter.de](http://www.bestatter.de) → Inhaltsübersicht

## Würdevoll & selbstbestimmt

### Naturbestattungen im Ruhewald Schloss Tambach

Kostenlose Führungen  
Mittwoch & Samstag um 14 Uhr  
Treffpunkt: Infotafel am  
Ruhewald in Weitramsdorf

Info & Anmeldung  
Telefon 095 67 / 98 16 58  
[www.ruhewald.de](http://www.ruhewald.de)



Foto: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)



## Hospizarbeit

### Hospizverein Coburg e. V.

Begleitung von Schwerstkranken und Sterbenden, Trauerarbeit

Der Hospizverein Coburg e. V. ist ein ambulanter Hospiz- und Beratungsdienst und arbeitet ambulant, unentgeltlich und unabhängig von Weltanschauungen oder Religionen. Der Hospizverein

- begleitet in Stadt und Landkreis Coburg Menschen und ihre Angehörigen auf ihrem letzten Lebensweg, entweder zu Hause oder in den jeweiligen Einrichtungen wie Pflege- bzw. Seniorenheimen, im Klinikum und im stationären Hospiz der Caritas Coburg.
- berät und begleitet Menschen in Zeiten der Trauer. Hier gibt es verschiedene Angebote: Einzeltrauerbegleitung, Trauersprechstunde, Trauergruppen und das Trauercafé.
- informiert über Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten.

Der Verein verfügt über ein Team von hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeitern. Die Hospiz- und Trauerbegleiter sind Menschen unterschiedlichen Geschlechts und Alters sowie aus verschiedenen Berufszweigen. Für ihre Aufgaben werden sie umfassend geschult und regelmäßig weitergebildet. Bahnhofstraße 36

96450 Coburg

09561 790533

[www.hospizvereincoburg.de](http://www.hospizvereincoburg.de)

### Trauercafé – Ein Ort der Begegnung

Ein Angebot des Hospizvereins Coburg e. V.

Jeden 1. Mittwoch im Monat in der

Bahnhofstraße 36

96465 Neustadt b. Coburg

9.00-12.00 Uhr und 15.30-19.00 Uhr

Jeden 1. Freitag im Monat in den Räumen des

AWO Seniorenzentrums Neustadt,

Sonneberger Straße 27, 15.00-17.00 Uhr

### Gesprächskreis für Trauernde

Jeden 3. Mittwoch im Monat in den Räumen des Mehrgenerationenhauses, 17.00-19.00 Uhr

AWO Treff Bad Rodach

Kirchgasse 4, 96476 Bad Rodach



Foto: Dieter Schütz, www.pixelio.de

### Hospiz- und Palliativnetzwerk Coburg

Eine gute Betreuung – Hand in Hand: Die Partner des Hospiz- und Palliativnetzwerkes Coburg ermöglichen schwerstkranken und sterbenden Menschen gemeinsam eine gut organisierte palliative Versorgung und Hospizarbeit. Ein Sterben in gewohnter Umgebung und in Würde ist somit möglich.

Ziele:

- Schwerstkranken und deren Familien vor Ort umfassend begleiten
- ein Netzwerk schaffen und vorhandene Kräfte bündeln
- eine Zusammenarbeit mit klaren Vereinbarungen zwischen Ärzten, Einrichtungen und allen beteiligten Diensten
- mit Palliativmedizin bestmöglichen Einfluss auf die Lebensqualität, aber nicht auf die Dauer der verbleibenden Lebenszeit nehmen

Kontakt

09561 790533

[www.hospizvereincoburg.de](http://www.hospizvereincoburg.de)

↳ Hospiz-/Palliativnetzwerk

BESTATTUNGS  
INSTITUT **MAYER** GMBH

Bestattungstradition seit fast 50 Jahren

Es ist egal, zu welchem Zeitpunkt man  
einen Menschen verliert,  
es ist immer zu früh und es tut immer weh.

Wir sind für Sie da,  
wenn Sie unsere Hilfe brauchen.

persönlich - begleitend - einzigartig

Kronacher Str. 10, 96472 Rödental

**Telefon 09563/6107**

E-Mail: [bestattungsinstitut-mayer@web.de](mailto:bestattungsinstitut-mayer@web.de)

[www.bestattungsinstitut-mayer.de](http://www.bestattungsinstitut-mayer.de)



Foto: Adam Pauli / www.pixello.com

Wir sind auf allen Friedhöfen  
tätig und kümmern uns um ...



... unvergesslich schöne  
Abschiede!

**Abschiede, die  
im ♥ bleiben.**

**KAHL** COBURGER  
BESTATTUNGSINSTITUT

**09561/81 20 22**

[www.kahl-bestattungen.de](http://www.kahl-bestattungen.de)

Bestattungen & Trauerhilfe **Reich**

**Hildburghausen**  
Am Schlossberg 1  
Tel. 03685/707878

**Eisfeld**  
Oberend 9  
Tel. 03686/322320

**Bad Rodach-Heldrith**  
Zur Mühle 7  
Tel. 09564/809122



*Tanja Brehm*

[www.bestattungen-hildburghausen.de](http://www.bestattungen-hildburghausen.de)  
[info@bestattungen-hildburghausen.de](mailto:info@bestattungen-hildburghausen.de)

*Ihr Bestatter vor Ort mit ♥*

## Caritas-Hospiz Coburg

Das Caritas-Hospiz verfügt über derzeit acht Plätze und begleitet Gäste und deren Angehörige in der letzten Lebensphase. Es geht im Hospiz um eine individuelle, durch die Gäste vorgegebene Alltagsgestaltung, die Begleitung der Angehörigen in dieser außergewöhnlichen Lebenssituation und eine möglichst hohe Lebensqualität, welche eine gute Symptomkontrolle voraussetzt. Neben dem Besuchshundedienst, der Musiktherapie und dem Angebot, den Wünschewagen zu nutzen, finden jahreszeitliche Feste und Veranstaltungen mit Gästen und deren Angehörigen statt.

Für ausführliche Informationen zur Arbeit im Hospiz, den Aufnahmekriterien oder den Kosten sprechen Sie uns gerne an.

Kükenthalstraße 21

96450 Coburg

[www.caritas-coburg.de](http://www.caritas-coburg.de)

09561 32925-0

↳ Einrichtungen ↳ Caritas-Hospiz Coburg

## Palliativbetreuung

Die Palliativmedizin ist ein Ansatz zur Verbesserung der Lebensqualität von Patienten, die mit einer nicht heilbaren, weit fortgeschrittenen und fortschreitenden Erkrankung mit begrenzter Lebenserwartung konfrontiert sind und an komplexen Schmerzen oder anderen Beschwerden leiden.

### Palliativstation am Klinikum Coburg

Ketschendorfer Straße 33

96450 Coburg

09561 22-7555

[www.regiomed-kliniken.de/](http://www.regiomed-kliniken.de/)

[palliativmedizin-team-klinikum-coburg.aspx](http://palliativmedizin-team-klinikum-coburg.aspx)

### Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV Coburg)

Gustav Hirschfeld-Ring 5

96450 Coburg

09561 22-5400

[www.regiomed-kliniken.de/sapv.aspx](http://www.regiomed-kliniken.de/sapv.aspx)

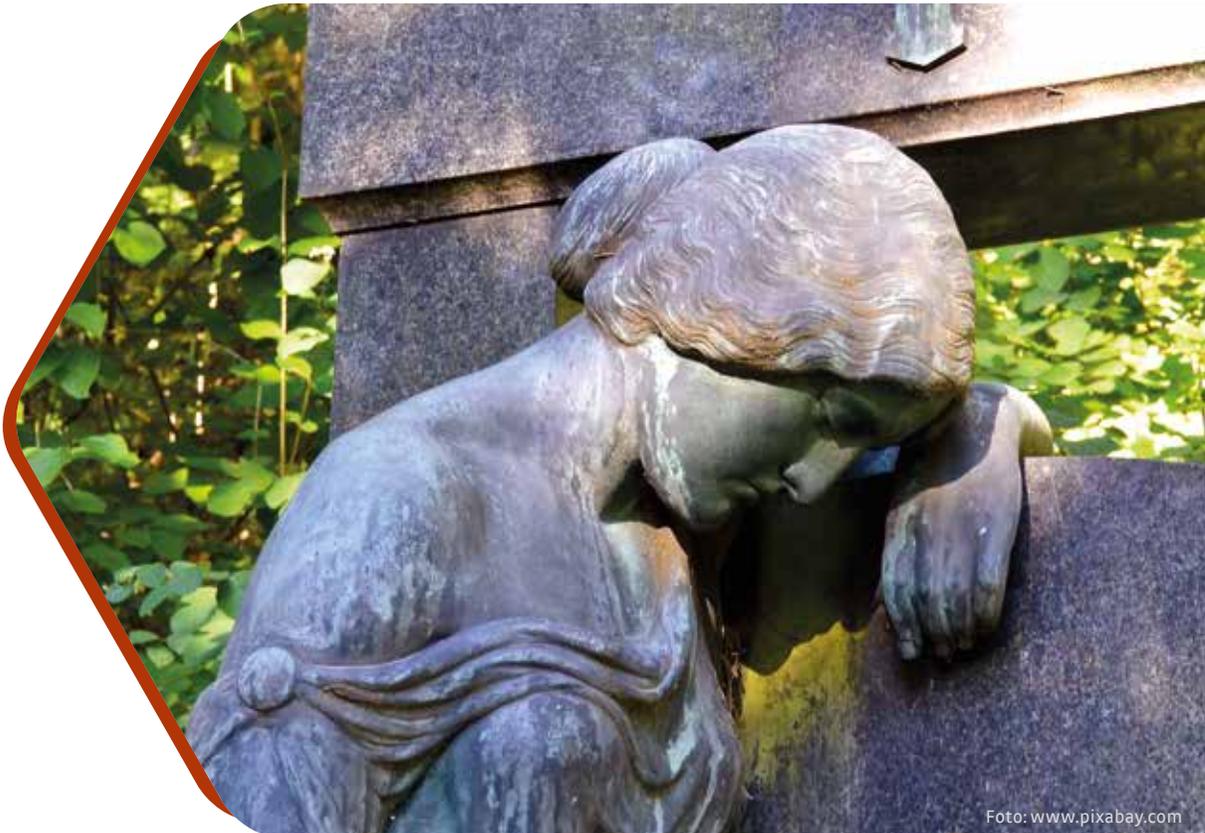


Foto: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)

## Branchen

Alten-, Pflege- und Seniorenheime, Seniorenresidenzen/-zentren .....	16, 30, U4
Ambulante Kranken- und Altenpflege/Pflegedienste .....	U2, 16, 24, U4
Ämter/Öffentliche Einrichtungen .....	4
Bauen/Wohnen/Garten .....	22, 30
Dienstleister .....	4
Gesundheit .....	4, 6, 8, 22, 24
Hausnotruf .....	U2, U4
Menüdienste .....	U2, 24, U4
Mobilität/Kfz/Zweiräder .....	8, 22
Recht/Steuern/Finanzen/Versicherung .....	18, 42
Sonstige Seniorenangebote .....	8, 22
Sozialverbände/Wohlfahrtsverbände .....	U2, 18, U4
Sport/Freizeit .....	6, 22
Tagespflege .....	16, 24, 30
Trauerfall .....	46, 48, U3
Ver- und Entsorgung .....	6
Wohnungsverwaltung/Wohnungsbau .....	30

U = Umschlagseite

### Fehler gefunden?

**Ihre Ansprechpartner oder Ihre  
Kontaktadressen haben sich geändert?  
Sie vermissen Ihre Einrichtung  
in der Broschüre?**

Korrekturen, Anregungen und Verbesserungsvorschläge für die nächste Auflage nehmen wir gerne entgegen:

Landratsamt Coburg

Fachbereich Jugend, Familie und Senioren

Aufgabenbereich Senioren

Anja Zietz

09561 514-2260

[anja.zietz@landkreis-coburg.de](mailto:anja.zietz@landkreis-coburg.de)

**Eine Online-Version dieser  
Broschüre finden Sie unter:**

[www.senioren-landkreis-coburg.proaktiv.de](http://www.senioren-landkreis-coburg.proaktiv.de)



## IMPRESSUM

### Konzept und Betreuung

inixmedia Bayern GmbH

Geschäftsführer: Maurizio Tassillo

Redaktionsleitung: Dr. Anja Wenn

Wetzelstraße 20, 96047 Bamberg

fon 0951 700 869-0

fax 0951 700 869-20

mail [bayern@inixmedia.de](mailto:bayern@inixmedia.de)

### Herausgeber

inixmedia GmbH

Marketing & Medienberatung

HRB 56 29, Kiel

Geschäftsführer:

Thorsten Drewitz, Maurizio Tassillo

Liesenhörnweg 13, 24222 Schwiententhal

fon 0431 66 848-60

fax 0431 66 848-70

mail [info@inixmedia.de](mailto:info@inixmedia.de)

web [www.inixmedia.de](http://www.inixmedia.de)

[www.facebook.com/www.inixmedia.de](https://www.facebook.com/www.inixmedia.de)

**Im Auftrag des Landkreises Coburg**

**2. Auflage, November 2019**

Redaktion Verlag: Edith Käppner, Fabian Galla

Lektorat Verlag: Fabian Galla, Stefan Meckel

Redaktion Landratsamt: Anja Zietz

Layout/Satz: Sabrina Kahl

Anzeigenberatung: Hermann Teige, Sepp Harrer

Fotos Titel: Oben links: Ingo Bartussek / fotolia.com

Mitte rechts: shock / fotolia.com

Unten links: Sandor Kacso / fotolia.com

Fotos, soweit nicht anders vermerkt:

Landratsamt Coburg

Druck: Merkur Druck GmbH, Norderstedt

[www.merkur-druck.com](http://www.merkur-druck.com)

**PN 1884**

Text, Umschlaggestaltung, Art und Anordnung des Inhalts sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch auszugsweise – nicht gestattet. Weder das Landratsamt Coburg noch der Verlag können für die Vollständigkeit und korrekte Wiedergabe der zahlreichen Inhalte eine Gewähr übernehmen.

**Bitte falten und im Geldbeutel mitnehmen!**

**Bitte falten und im Geldbeutel mitnehmen!**

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
geboren am

\_\_\_\_\_  
geboren am

Persönliche Daten

\_\_\_\_\_  
PLZ, Wohnort

\_\_\_\_\_  
PLZ, Wohnort

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Konfession

\_\_\_\_\_  
Konfession

\_\_\_\_\_  
Hausarzt, Name und Telefon

\_\_\_\_\_  
Hausarzt, Name und Telefon

\_\_\_\_\_  
Pflegedienst (falls beauftragt), Name und Telefon

\_\_\_\_\_  
Pflegedienst (falls beauftragt), Name und Telefon

Persönliche Daten

**BITTE BENACHRICHTIGEN**

**BITTE BENACHRICHTIGEN**

1. \_\_\_\_\_  
Name, Vorname

1. \_\_\_\_\_  
Name, Vorname

2. \_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

2. \_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

3. \_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

3. \_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

Im Notfall

Im Notfall

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Telefon

**WICHTIGE RUFNUMMERN**

**WICHTIGE RUFNUMMERN**

Rettungsdienst ..... 112\*

Rettungsdienst ..... 112\*

Polizei ..... 110\*

Polizei ..... 110\*

Feuerwehr ..... 112\*

Feuerwehr ..... 112\*

Ärztlicher Bereitschaftsdienst ..... 116 117\*

Ärztlicher Bereitschaftsdienst ..... 116 117\*

Giftnotruf ..... 089 19240

Giftnotruf ..... 089 19240

Telefonseelsorge ... 0800/1110 111\* und 0800/1110 222\*

Telefonseelsorge ... 0800/1110 111\* und 0800/1110 222\*

Zahnarzt-Notdienst ..... www.notdienst-zahn.de

Zahnarzt-Notdienst ..... www.notdienst-zahn.de

Apotheken-Notdienst ..... www.aponet.de

Apotheken-Notdienst ..... www.aponet.de

\*kostenfreie Rufnummer

\*kostenfreie Rufnummer



Wichtige Angaben

Blutgruppe/Rhesus-Faktor \_\_\_\_\_

Erkrankungen (z. B. Diabetes) \_\_\_\_\_

Allergien (auch gegen Medikamente) \_\_\_\_\_

Implantate (z. B. Herzschrittmacher) \_\_\_\_\_

Krankenkasse, Versicherungsnummer \_\_\_\_\_

Verahrungsort meiner Notfall-/Vorsorgemappe \_\_\_\_\_

Wichtige Angaben

Blutgruppe/Rhesus-Faktor \_\_\_\_\_

Erkrankungen (z. B. Diabetes) \_\_\_\_\_

Allergien (auch gegen Medikamente) \_\_\_\_\_

Implantate (z. B. Herzschrittmacher) \_\_\_\_\_

Krankenkasse, Versicherungsnummer \_\_\_\_\_

Verahrungsort meiner Notfall-/Vorsorgemappe \_\_\_\_\_

		morgens	mittags	abends
1.	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

		morgens	mittags	abends
1.	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Medikamente

6.	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9.	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10.	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Medikamente

6.	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9.	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10.	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Im Notfall

BEI EINEM NOTRUF  
BEACHTEN SIE DIE 5 W-FRAGEN

- WO** geschah der Notfall?
- WAS** ist passiert?
- WIE VIELE** Personen sind betroffen?
- WELCHE** Verletzung, Vergiftung oder Erkrankung liegt vor?
- WARTEN** auf Rückfragen!

Im Notfall

BEI EINEM NOTRUF  
BEACHTEN SIE DIE 5 W-FRAGEN

- WO** geschah der Notfall?
- WAS** ist passiert?
- WIE VIELE** Personen sind betroffen?
- WELCHE** Verletzung, Vergiftung oder Erkrankung liegt vor?
- WARTEN** auf Rückfragen!



Danke  
für die schöne  
Zeit mit Dir!



Bestattungsinstitut  
**B M. Brehm**



Einen geliebten Menschen zu verlieren, schafft im Leben eines jeden von jetzt auf gleich eine Ausnahme-situation. Umso wichtiger ist es, in dieser schweren Zeit jemanden an der Seite zu haben, bei dem Sie sich gut aufgehoben fühlen, der Sie versteht und dem Sie vertrauen können.

Wir, das Bestattungsinstitut M. Brehm, unterstützen und begleiten Sie auf diesem schweren Weg und erledigen alle wichtigen Aufgaben für Sie. So haben Sie den Kopf frei, für dass, was wirklich wichtig ist und was ohnehin alle Gedanken überlagert: Ihre Trauer.



#### Diese Formalitäten übernehmen wir für Sie:

- Beantragung der Sterbeurkunden beim zuständigen Standesamt
- Anmeldung beim Friedhofsamt mit Grabauswahl
- Vereinbarung des Bestattungstermins mit allen relevanten Stellen
- Benachrichtigung der Kirchengemeinde
- Abmeldung bei der Krankenkasse und Rentenstelle
- Beantragung der Überbrückungsrente (Sterbevierteljahr) für Ehegatten
- Abmeldung und Beantragung von Versicherungen aller Art

#### Wir organisieren individuell nach Ihren Wünschen:

- Aufgabe einer Todesanzeige und Danksagung in den gewünschten Zeitungen
- Anfertigung von Trauerdrucken
- Vermittlung von Blumenschmuck für die Trauerfeier
- Vermittlung von Musikern zur musikalischen Umrahmung der Trauerfeier
- Vermittlung von Trauerrednern
- Dekoration und Ausgestaltung der Trauerfeier
- Kaffeetafel in unserem „Haus des Abschieds“

Wir helfen Ihnen bei der Erledigung aller notwendigen Schritte im Trauerfall und sind für Sie 24 Stunden telefonisch erreichbar.

Bei Fragen rund um das Bestattungswesen sind wir gerne für Sie da und beraten Sie auch jederzeit bei Interesse an einer Bestattungsvorsorge. So haben Sie die Möglichkeit, bereits zu Lebzeiten selbst zu bestimmen, wie Ihre eigene Bestattung gestaltet sein soll und können somit Ihre Hinterbliebenen seelisch und ggf. auch finanziell entlasten.

Weitere Informationen erhalten Sie außerdem auf unserer Homepage [www.bestattung-brehm.de](http://www.bestattung-brehm.de).

**B** Bestattungsinstitut  
**M. Brehm**

Inhaber: Jochen Gleißner

**Coburg, Vorderer Floßanger 13**  
Telefon 095 61/2004 10  
„Haus des Abschieds“

---

**Bad Rodach, Heldburger Str. 16**  
Telefon 095 64/8091 11

---

**Meeder, Bahnhofstr. 20**  
Telefon 095 66/8081 36



# Diakoniestation



## Weitramsdorf - Seßlach Wir vor Ort

### Unser Angebot für Sie



- Häusliche Kranken-/ Altenpflege
- Grund- und Behandlungspflege
- Intensivpflege
- Palliativpflege
- Verhinderungspflege
- Einzeltherapie
- Betreuungsgruppen
- Alltagsbetreuung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Pflegekurse
- Vermittlung von Seelsorge
- Pflegeberatung
- Essen auf Rädern
- Medizinische Fußpflege
- Mobiler Friseur
- Hausnotruf

#### Weitramsdorf-Seßlach

Schulstraße 9  
96145 Seßlach-Dietersdorf

Tel. 09567 98 939 - 00  
Fax 09567 98 939 - 50

info@diakonie-weitramsdorf-sesslach.de  
www.diakonie-weitramsdorf-sesslach.de

### In Würde leben - gepflegt von der **Caritas**

[www.caritas-coburg.de](http://www.caritas-coburg.de)



#### **SOZIALSTATION**

für Stadt und Land  
Ernst-Faber-Str.12,  
96450 Coburg  
**Tel.: 09561/8144-18**

Pflege zu Hause,  
Palliativpflege, Urlaubs- und  
Verhinderungspflege,  
Betreuung von  
Demenzkranken,  
Hausnotruf, Seniorenberatung.



#### **KURZZEITPFLEGE**

Kükenthalstraße 19,  
96450 Coburg  
**Tel.: 09561/8354-12**

Zeitlich begrenzte  
Pflege im Heim, wenn  
die Pflege zu Hause  
vorübergehend nicht  
möglich ist.



#### **SENIORENHEIM**

**ST. JOSEF**  
Kükenthalstraße 19,  
96450 Coburg  
**Tel.: 09561/8354-0**

In einem Haus der  
Begegnung gut versorgt  
wohnen, in Geborgenheit  
und Zufriedenheit den  
Lebensabend gestalten.



#### **CARITAS - HOSPIZ COBURG**

Kükenthalstraße 21,  
96450 Coburg  
**Tel.: 09561/32925-0**

Ein Ort für schwerstkranke  
und sterbende Menschen.  
Leben bis zuletzt, den  
Tagen mehr Leben geben.

Attraktive Arbeitsplätze in Pflege und Betreuung.